Anlage 2



Schulentwicklungsplan der

Berufsbildenden Schulen der Stadt Halle(Saale)

für die Schuljahre
2016/17 bis 2020/21

Inhaltsverzeichnis

1 Berichtsstruktur Planung Berufsbildende Schulen (Vorgabe Kultusministerium LSA) 3

2 Regionale Wirtschaftsstruktur und Einschätzung von Entwicklungstendenzen 6
- 2.1 Halle (Saale) als Standort Struktur bestimmender Wirtschaftsunternehmen 6
- 2.2 Zahlen und Trends der wirtschaftlichen Entwicklung in der Stadt Halle (Saale) 9
- 2.3 Halle (Saale) als Verwaltungs- und Behördenstadt 12

3 Profilierung der Berufsbildenden Schulen in der Stadt Halle (Saale) seit 2010 13
- 3.1 Stand der Umsetzung des Schulentwicklungsplanes 2010 13
- 3.2 Schwerpunktentwicklung ab Schuljahr 2010/11 13
- 3.3 Aufstellung der Bildungsgänge 14
- 3.4 Unterbringung auswärtiger SchülerInnen 15
- 3.5 Ausbildungsverträge 18
- 3.6 Abstimmung mit benachbarten Schulträgern 19

4 Schülerzahlentwicklung und Prognosen in der kreisfreien Stadt Halle (Saale) 20

5 Bestandsaufnahme der öffentlichen Berufsbildenden Schulen 23
- 5.1 Schulen, Gebäude, Strukturen und Schülerzahlenentwicklungen 24
  - 5.1.1 Berufsbildende Schulen „Gutjahr“ Halle 24
  - 5.1.2 Berufsbildende Schulen III „Johann Christoph von Dreyhaupt“ Halle 33
  - 5.1.3 Berufsbildende Schulen IV „Friedrich List“ Halle 39
  - 5.1.4 Berufsbildende Schulen V Halle für Gesundheit, Körperpflege und Sozialpädagogik 45
- 5.2 Planungsvorhaben 53
  - 5.2.1 Auflösung der Außenstelle Gutjahrstraße der BbS „Gutjahr“ Halle 53
  - 5.2.2 Auflösung der BbS III „Johann Christoph von Dreyhaupt“ Halle 53
  - 5.2.3 Aufrechterhaltung des Planvorhabens „Freilenkung“ des Standortes Rainstraße 19 aus dem Schulentwicklungsplan BbS 2010 75
  - 5.2.4 Fortführung und Weiterentwicklung der Ausbildungsprofile der BbS mit Stand Schuljahr 2015/16 75

6 Schulen in anderen Trägerschaften 76
- 6.1 Übersicht über Schulen und Ausbildungsrichtungen in freien Trägerschaften und in Trägerschaft außerhalb des Kultusministeriums 76
- 6.2 Planvorhaben 78
- 6.3 Sonstige Berufsbildende Schulen 73

7 Anlagen

1 Berichtsstruktur Planung Berufsbildende Schulen (Vorgabe Kultusministerium LSA)

Mit nachstehendem Schreiben wurden vom Kultusministerium, den Landkreisen und kreisfreien Städten Zielstellungen benannt, die bei der Aufstellung des Schulentwicklungsplanes 2016 für die Berufsbildenden Schulen berücksichtigt werden sollen.

SACHSEN-ANHALT
Kultusministerium

Kultusministerium des Landes Sachsen-Anhalt •Postfach 3765 •39012 Magdeburg

Landkreise und Kreisfreie Städte
Schulverwaltungsämter

Schulentwicklungsplanung für Berufsbildende Schulen

26.Februar 2015
AZ: 35.2 802-53

Michael Eckert
Durchwahl (0391) 567-3707
Michael.Eckert@mk.sachsen-anhalt.de

Sehr geehrte Damen und Herren,

die SEPI-VO 2014 vom 29. Mai 2013, zuletzt geändert in der Verordnung zur Änderung der Verordnung zur Schulentwicklungsplanung 2014 vom 12. Dezember 2014 (GVBl. LSA S. 540) enthält Aussagen zur Darstellung des Schulentwicklungsplans sowie zum Verfahren bei der Aufstellung und Fortschreibung der Schulentwicklungspläne. Ziel dieser Hinweise ist, die Mindestanforderungen an die Inhalte des SEPI BbS zu skizzieren, die die Schulbehörde benötigt, um die Schulentwicklungspläne zu prüfen und zu bewerten.

1. Darlegung der Größe der Schule gemäß § 4 Abs. 10 auf der Grundlage der Schülerzahlentwicklung im Gebiet des Planungsträgers (mittel- und langfristige Prognose).
Dabei kann anstelle einer eigenen Langfristprogose bis 2025/26 die beigefügte Landes-Prognose des MK (Anlage 1) für öffentliche Schulen zugrunde gelegt werden.
- Tabellarische Darstellung gemäß Formblatt (Anlage 2);
- Soweit erforderlich Begründung für die Unterschreitung und Darlegung der Maßnahmen zur Wiedereinhaltung des Richtwertes.

2. Bestandsaufnahme der berufsbildenden Schule(n)
mit Außenstellen, Beschreibung der einzelnen Schulen getrennt nach den Gebäuden mit folgenden Angaben:
- Anschrift(en),
- Analyse des Bauzustandes,
- Beschreibung der Kapazitäten und Einschätzung der Auslastung der Kapazitäten im mittelfristigen Planungszeitraum,
- bei Mehrfachstandorten im Landkreis perspektivische Beschreibung zum mittelfristigen Bestand bzw. zum Fusionsvorhaben von berufsbildenden Schulen sowie Darstellung zum Bedarf des Fortbestandes der Außenstellen
- Angaben zu den vorhandenen sächlichen Möglichkeiten des Sportunterrichts (Sporthalle/Sportplatz),
- Beschreibung der Profilierung der Schule(n) nach Berufsbereichen, Schulformen, Bildungsgängen, soweit erforderlich Praktikumsplätze bei entsprechenden Bildungsgängen,

Turmschanzenstr 32
39114 Magdeburg

Telefon (0391) 567-01
Telefax (0391) 567-3695
www.mk.sachsen-anhalt.de
www.sachsen-anhalt.de

Landeshauptkasse Sachsen-Anhalt
Deutsche Bundesbank
Filiale Magdeburg
BLZ 810 000 00
Konto 810 015 00
BIC MARKDEF1810
IBAN DE21810000000081001500

- Sächliche Sicherstellung des Schulprofils, Darstellung besonderer Ausstattung (z.B. Werkstätten).

3. Beschreibung der regionalen Wirtschaftsstruktur

Ergänzend zu einer kurzen Beschreibung der vorhandenen Wirtschaftsstruktur sollte ein Zusammenhang zum allgemeinen Ausbildungsverhalten der jeweiligen Akteure hergestellt werden.

4. Angaben zu den Bildungsgängen gem. § 4 Abs. 11 Nrn. 1 bis 8 sowie § 4 Abs. 12 SEPI-VO 2014
   - Formblatt ausfüllen (Anlagen 3a, b, vgl. auch Muster für BbS dual und Vollzeit).

5. Erreichbarkeit der Schulen im Kreis bezogen auf die Schülerinnen und Schüler des Kreises

Es ist darzulegen, ob die Erreichbarkeit der jeweiligen Berufsbildenden Schulen im Tagespendlerbereich (Schulwegzeit in eine Richtung innerhalb der Orientierungszeit von etwa 90 Minuten) gewährleistet werden kann.

6. Unterbringung auswärtiger Schülerinnen und Schüler

Im Zusammenhang mit der Beschulung regionaler und überregionaler Fachklassen besteht ein Bedarf an Unterbringung auswärtiger Schülerinnen und Schüler (z.B. Wohnheime, etc.). Die Sicherung der Unterbringung von auswärtigen Schülerinnen und Schülern ist mit nachstehenden Angaben darzustellen:

- Anschrift der Einrichtung,
- Träger der Einrichtung,
- Kapazität (Plätze), durchschnittliche Inanspruchnahme bzw. Auslastung der Einrichtung in den vergangenen drei Jahren in v.H.,
- Beschreibung Bauzustand und Ausstattung der Zimmer,
- Darstellung der Aufsicht und Betreuung in der Einrichtung,
- Kostenbeiträge der Auszubildenden für Unterkunft und ggf. für Verpflegung.

Mit freundlichen Grüßen
Im Auftrag

Michael Eckert

Erstellungsdatum: 26.01.2015
Druckdatum und -zeit: 16.02.2015 - 15:44

Schülerzahlen an öffentlichen berufsbildenden Schulen in Fach- und Dienstaufsicht des MK-LSA

Schuljahr	TZ-BS	Anteil an Σ	VZ-BG	Anteil an Σ	BVJ	BGJ	BFS	BVJ+BGJ+BFS	FS	FOS	FGY	Insgesamt	I/P
2003/04	53.615	70%	23.026	30%	4.061	1.472	9.515	15.048	1.504	2.536	3.938	76.641	IST-ZAHLEN
2004/05	52.916	69%	23.731	31%	4.066	1.677	9.788	15.531	1.410	2.773	4.017	76.647	
2005/06	51.219	69%	23.102	31%	3.240	1.799	9.878	14.917	1.134	2.969	4.082	74.321	
2006/07	49.761	69%	22.564	31%	2.720	1.954	9.761	14.435	1.083	2.895	4.151	72.325	
2007/08	49.171	71%	20.496	29%	2.195	1.672	9.126	12.993	1.078	2.753	3.672	69.667	
2008/09	47.791	73%	17.941	27%	1.861	1.382	7.964	11.207	1.224	2.628	2.882	65.732	
2009/10	43.995	74%	15.424	26%	1.598	952	7.071	9.621	1.333	2.432	2.038	59.419	
2010/11	38.794	74%	13.481	26%	1.405	745	6.170	8.320	1.462	2.180	1.519	52.275	
2011/12	34.514	74%	12.241	26%	1.319	566	5.702	7.587	1.534	1.844	1.276	46.755	
2012/13	31.473	73%	11.789	27%	1.299	468	5.295	7.062	1.604	1.806	1.317	43.262	
2013/14	29.379	72%	11.663	28%	1.225	390	5.067	6.682	1.710	1.761	1.510	41.042	
2014/15	28.172	70%	11.834	30%	1.294	332	4.860	6.486	1.783	1.811	1.754	40.006	
2015/16	27.962	69%	12.295	31%	1.321	339	5.054	6.713	1.824	1.855	1.902	40.277	Prognosezahlen mit Stand 26.01.15
2016/17	28.340	69%	12.454	31%	1.330	341	5.113	6.784	1.857	1.875	1.938	40.794	
2017/18	28.541	70%	12.461	30%	1.321	339	5.110	6.771	1.869	1.872	1.950	41.002	
2018/19	28.222	70%	12.223	30%	1.277	328	5.020	6.625	1.847	1.825	1.926	40.445	
2019/20	27.808	70%	12.044	30%	1.268	325	4.940	6.533	1.820	1.796	1.896	39.853	
2020/21	27.508	70%	11.975	30%	1.271	326	4.909	6.506	1.801	1.795	1.873	39.483	
2021/22	27.442	70%	11.979	30%	1.273	327	4.911	6.511	1.797	1.799	1.872	39.420	
2022/23	27.476	70%	11.995	30%	1.275	327	4.917	6.519	1.799	1.801	1.875	39.471	
2023/24	27.603	70%	12.070	30%	1.288	330	4.946	6.564	1.808	1.814	1.884	39.673	
2024/25	27.800	70%	12.172	30%	1.300	334	4.987	6.621	1.821	1.832	1.897	39.971	
2025/26	28.049	70%	12.282	30%	1.312	336	5.033	6.681	1.837	1.849	1.915	40.331	

2 Regionale Wirtschaftsstruktur und Einschätzung von Entwicklungstendenzen

Die im nachfolgenden Abschnitt ausgeführten Darstellungen sind der Veröffentlichung des Dienstleistungszentrums Wirtschaft und Wissenschaft der Stadt Halle (Saale) „Wirtschaft: Standort Halle (Saale) – Zahlen, Fakten und Kontakte“ Stand Januar 2015 entnommen.

2.1 Halle (Saale) als Standort Struktur bestimmender Wirtschaftsunternehmen

Halle (Saale) ist ein vitaler Wirtschaftsstandort mit einem interessanten und wandlungsfähigen Branchenmix. International erfolgreiche Multimedia- und Biotechnologie-Unternehmen sind in der Geburtsstadt Georg Friedrich Händels ebenso heimisch wie Marktführer der Dienstleistungsbranche, der Nahrungs- und Genussmittelindustrie, der Logistik oder Existenzgründungen in den Bereichen Design und IT.

INDUSTRIE, HANDWERK UND LOGISTIK

Dank hoher Investitionen, starkem Export und einer zunehmenden Präsenz auf europäischen Märkten setzen Unternehmen der Industrie und des verarbeitenden Gewerbes frische Akzente in der Wirtschaftslandschaft Halle (Saale).

Auswahl von Unternehmen nach Branchen:

Chemische Industrie	• Elektro- Thermit GmbH & Co. KG
Maschinen- und Fahrzeugbau	• ELH Eisenbahnlaufwerke Halle GmbH & Co. KG • KSB AG • MSG Maschinenbau und Service GmbH • Rubicon Gummitechnik und Maschinenbau GmbH
Anlagenbau	• ABB AG • AWH Armaturenwerk Halle GmbH • Bauer Elektroanlagen GmbH • Sonotec Ultraschallsensorik Halle GmbH
Lebensmittelindustrie	• Coca- Cola Area Leipzig- Halle • Halloren Schokoladenfabrik AG • Kathi Rainer Thiele GmbH
Bauwirtschaft	• GP Günter Papenburg AG • J & J Bau und Bauträger GmbH • Tief- und Spezialbau Halle GmbH
Infrastruktur/ Verkehr	• Stadtwerke Halle GmbH mit Tochterunternehmen • EVH GmbH, Energieversorgung Halle • HAVAG Hallesche Verkehrs- AG
Logistik	• Finsterwalder Transport & Logistik GmbH • Hermes Logistik Gruppe Halle • Simon Hegele Gesellschaft für Logistik und Service mbH • Zur Rose Pharma GmbH

DIENSTLEISTUNGEN

Laut einer repräsentativen Umfrage des Marktforschungsinstituts MF Consulting ist Halle (Saale) die kundenfreundlichste Stadt in Ostdeutschland.

Auswahl von Unternehmen nach Branchen:

Business, Call- und Servicecenter	• Buw customer care operations Halle GmbH • Commerz Transaction Services Ost GmbH • S Direkt Marketing GmbH & Co. KG
Facility Management	• b.i.g. Sicherheitstechnik und Logistik GmbH • Hermann & Tallig Objektdienste GmbH
Immobilienwirtschaft	• immoHAL Immobilien • SALEG Landesentwicklungsgesellschaft mbH • Siewert Projektentwicklung GmbH
Personaldienstleister	• DIS AG Niederlassung Halle • MANPOWER GmbH & Co. KG • TEMPTON Business GmbH

KREATIVWIRTSCHAFT

Als Mitteldeutscher Standort für Medien und Kreativität werden in Halle (Saale) internationale Filme produziert, Kommunikationstechnologien entwickelt, Mode und Produkte gestaltet.

Auswahl von Unternehmen nach Branchen:

Informationstechnik/ neue Medien	• CST- Datentechnik GmbH • Dell Halle GmbH • GISA Gesellschaft für Organisation und Informationsverarbeitung Sachsen-Anhalt mbH • IT- Consult Halle GmbH • Wichmann Datentechnik
Medien	• digital images GmbH • Funkhaus Halle • International Academy of Media and Arts Halle • MDR (Hörfunkzentrale der Drei-Länder-Anstalt) • Mitteldeutsches Druck- und Verlagshaus GmbH & Co. KG. • Radio Corax • Schmitz Katze Filmkollektiv GmbH & Co. KG. • TV Halle Fernsehgesellschaft Halle mbH

Der zweitgrößte Technologiepark Ostdeutschlands *weinberg campus* stärkt innovative Zukunftsfelder und setzt auf Entwicklungen aus der Solar-, Bio- und Nanobranche. Bis heute wurden hier eine Milliarde Euro investiert. Mehr als 100 Unternehmen und Institute mit rund 5.600 Beschäftigten haben sich bereits angesiedelt. In den Universitätsinstituten des Campus studieren 7.600 angehende Naturwissenschaftler.

Auswahl von innovativen Unternehmen nach Branchen (ohne Universität):

Solartechnologie	• GP Solar GmbH • Solarvalley GmbH • Second Solar Century GmbH
Biotechnologie/ Life Sciences	• BioSolutions GmbH • Probiodrug AG • Icon Genetics GmbH
Nano- und Mikrotechnologie	• International Max Planck Research School for Sciences and Technology of Nanostructures • boraident GmbH • angaris GmbH
Verfahrenstechnik	• ECH Elektrochemie Halle GmbH • HCS Prozesstechnik GmbH • Schweißtechnische Lehr- und Versuchsanstalt GmbH • Ultraschalltechnik GmbH

Halle (Saale) als Standort von Forschung und Wissenschaft

Halle (Saale) ist eine Stadt im Wandel. Sie entwickelt sich zunehmend zu einem lebendigen Zentrum der Forschung und Wissenschaft. Die Studierendenzahlen zeigen deutlich, dass Halle (Saale) mit seinen 232.000 Einwohnerinnen und Einwohnern ein Ort der Wissenschaften und der wirtschaftlichen Innovation ist. Dafür stehen die Martin-Luther-Universität Halle- Wittenberg, namenhafte Forschungseinrichtungen und –institute, die Burg Giebichenstein Kunsthochschule Halle sowie zahlreiche Ausgründungen aus Forschungseinrichtungen.

Mit der **Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg**, mit der renommierten **Hochschule für Kunst und Design Burg Giebichenstein** und **Instituten aller großen deutschen Forschungsgesellschaften** zeigt sich die Präsenz der wissenschaftlichen Eliten die sich positiv auf das Innovationsklima und nicht zuletzt auf das kulturelle Leben in der Stadt auswirkt. An der Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg sind gegenwärtig circa 20.500 Studenten eingeschrieben und es werden an dieser modernen Volluniversität über 260 Studienrichtungen vorgehalten. Die Hochschule für Kunst und Design Burg Giebichenstein Halle genießt universitären Status und internationale Anerkennung. In den Fachbereichen Kunst und Design studieren rund 1.100 junge Leute in einer Vielzahl von fachspezifischen Studienrichtungen.

Halle (Saale) als Stadt der Wissenschaft wird auch durch die **Deutsche Akademie der Naturforscher Leopoldina** geprägt. 1652 in Schweinfurth gegründet ist sie die älteste ununterbrochen existierende naturwissenschaftlich-medizinische Akademie der Welt. Seit 1878 hat die Leopoldina ihren Sitz in der Stadt Halle (Saale) und wurde am 18.07.2008 zur Nationalen Akademie der Wissenschaften ernannt.

Sie vertritt unter anderem den deutschen Wissenschaftsstandort im In- und Ausland und nimmt zu politischen und gesellschaftlichen Fragen unabhängig Stellung.

Darüber hinaus prägen eine Vielzahl von Wissenschafts- und Forschungseinrichtungen das Bild der Stadt Halle (Saale).

Auswahl von Wissenschafts- und Forschungseinrichtungen:

- Fraunhofer- Center für Silizium Photovoltaik CSP
- Fraunhofer- Institut für Werkstoffmechanik Halle IWM
- Fraunhofer- Institut für Zelltherapie und Immunologie (IZI)
- Leibniz- Institut für Pflanzenbiochemie
- Leibniz- Institut für Agrar- Entwicklung in Transformationsökonomien (IAMO)
- Max-Planck- Institut für Mikrostrukturphysik Halle (Saale)
- Max-Planck- Institut für Biophysikalische Chemie Halle (Saale)
- Max-Planck- Institut für Ethnologische Forschung
- Helmholtz-Zentrum für Umweltforschung UFZ
- IWH – Institut für Wirtschaftsforschung Halle

2.2 Zahlen und Trends der wirtschaftlichen Entwicklung in der Stadt Halle (Saale)

Einwohner / Arbeitslose und Arbeitslosenquote der Stadt Halle (Saale)

Stichtag 31.12. d.J.	Einwohner	Arbeitslose	Arbeitslosenquote
2010	230.831	13.301	12,9%
2011	231.639	13.163	12,7%
2012	232.535	12.980	11,7%
2013	232.705	13.062	11,5%
2014	233.552	12.680	11,0%

Quelle: Stadt Halle (Saale), Fachbereich Einwohnerwesen

Zahl der Betriebsstätten nach wirtschaftlicher Gliederung

Hauptbranche	2011	2012	2013	2014
Land- und Forstwirtschaft	18	18	17	17
Dienstleistungsbereiche	11.318	11.119	11.068	10.949
Handel, Instandhaltung und Reparatur von Kfz	3.191	3.074	3.008	2.928
Gastgewerbe	836	814	810	816
Produzierendes Gewerbe	1.885	1.973	1.978	1.962
Baugewerbe	1.176	1.230	1.279	1.239
Verarbeitendes Gewerbe	586	601	568	562
Nicht zuordenbar	243	198	174	158
Stadt Halle – gesamt	13.464	13.308	13.237	13.182

Quelle: Stadt Halle (Saale), Fachbereich Sicherheit, Abteilung Gewerbe

Gewerbe An- und Abmeldungen, durchschnittliche Betriebsgröße und Beschäftigte

		2011	2012	2013	2014
Gewerbe	Anmeldungen		1.671	1.789	1.737
	Abmeldungen		1.750	1.788	1.863
Verarbeitendes Gewerbe	Betriebe - Jahresdurchschnitt	56		54	
	Beschäftigte - Jahresdurchschnitt	4.015		4.096	
Bauhauptgewerbe	Betriebe - Jahresdurchschnitt	18		19	
	Beschäftigte - Jahresdurchschnitt	1.610		1.247	

Quelle: Stadt Halle (Saale), Fachbereich Einwohnerwesen

Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte in der Stadt Halle (Saale) am 30.06.2014 nach Arbeitsortprinzip und nach zusammengefassten Wirtschaftsabschnitten

Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte STADT HALLE (SAALE) GESAMT	**91.635**
1 davon Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	**42**
2 davon produzierendes Gewerbe	**11.285**
2.1 davon produzierendes Gewerbe (ohne Baugewerbe)	6.454
2.2 Baugewerbe	4.831
3 davon Dienstleistungsbereich	**80.307**
3.1 davon Handel, Verkehr und Gastgewerbe	15.976
3.2 Freiberufler, wiss.-techn. und sonstige wirtschaftliche Dienstleister	17.863
3.3 Öffentliche Verwaltung, Verteidigung, Sozialversicherung, Erziehung und Unterricht, Gesundheits- und Sozialwesen	34.692

Quelle: Statistisches Landesamt Sachsen-Anhalt, Statistischer Bericht - Bevölkerung- und Erwerbstätigkeit

Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte in der Stadt Halle (Saale) am 30.06.2014 am Wohnort nach zusammengefassten Wirtschaftsabschnitten

Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte STADT HALLE (SAALE) GESAMT	**80.094**
1 davon Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	**114**
2 davon produzierendes Gewerbe	**14.421**
2.1 davon produzierendes Gewerbe (ohne Baugewerbe)	10.030
2.2 Baugewerbe	4.391
3 davon Dienstleistungsbereich	**65.554**
3.1 davon Handel, Verkehr und Gastgewerbe	16.784
3.2 Freiberufler, wiss.-techn. und sonstige wirtschaftliche Dienstleister	14.716
3.3 Öffentliche Verwaltung, Verteidigung, Sozialversicherung, Erziehung und Unterricht, Gesundheits- und Sozialwesen	25.444

Quelle: Statistisches Landesamt Sachsen-Anhalt, Statistischer Bericht - Bevölkerung- und Erwerbstätigkeit

Trends der wirtschaftlichen Entwicklung in der Stadt Halle (Saale)

Quelle: Statistisches Jahrbuch 2013 der Stadt Halle (Saale)

WIRTSCHAFT, ARBEITSMARKT UND BESCHÄFTIGTE

Der aktuelle Trend der Entwicklung der Arbeitslosenquote in der Stadt der letzten Jahre zeigt einen kontinuierlichen Rückgang. Im Gegenzug erhöhte sich die Anzahl der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten gegenüber dem Vorjahr.

Auch die Anzahl der Insolvenzen konnte 2013 gegenüber 2012 weiter verringert werden. Ein Schwerpunkt waren dabei Insolvenzen im Wirtschaftsbereich Handel, Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen.

Eine detaillierte Ausführung einzelner Entwicklungsdaten ist in den, im Punkt 2.2 dargestellten Tabellen zu entnehmen.

Die wirtschaftliche Entwicklung der Stadt Halle (Saale) wird maßgeblich mit geprägt von der wirtschaftlichen Entwicklung des umliegenden Landkreises Saalekreis. Neben neuen gemeinsamen Wirtschaftsvorhaben (z. B. Entwicklung des Wirtschaftsstandortes Star Park) gibt es eine Vielzahl traditioneller Verknüpfungen der beiden Gebietskörperschaften Stadt Halle (Saale) und Landkreis Saalekreis. Entsprechend den rechtlichen Vorgaben zur Schulentwicklungsplanung plant die Stadt Halle (Saale) für ihr Stadtgebiet. Unabhängig davon sind nach § 5 BbS-VO 2014 zwischen benachbarten Planungsträgern die Vorhaben der Schulentwicklungsplanung insbesondere bei überschneidenden Bildungsangeboten abzustimmen. Vergleiche dazu Abschnitt 3.6 - Abstimmung mit benachbarten Schulträgern.

2.3 Halle (Saale) als Verwaltungs- und Behördenstadt

Die Stadt Halle (Saale) ist Sitz vieler Behörden der Stadt und des Landes Sachsen- Anhalt.

Auswahl von Behörden in der Stadt Halle (Saale):

- Agentur für Arbeit Halle (Saale)
- Amt für Landwirtschaft, Flurneuordnung und Forsten Süd
- Amtsgericht Halle- Saalkreis
- Arbeitsgericht Halle
- Bundesagentur für Arbeit - Regionaldirektion Sachsen-Anhalt-Thüringen
- Bundesbeauftragte für die Unterlagen des Staatssicherheitsdienstes der ehem. DDR
- Bundesvermögensamt
- Finanzamt Halle (Saale)
- Handwerkskammer Halle (Saale)
- Industrie- und Handelskammer Halle (Saale)
- Jobcenter Halle (Saale)
- Kreishandwerkerschaft Halle-Saalekreis
- Landesamt für Denkmalpflege und Archäologie
- Landesamt für Geologie und Bergwesen
- Landesamt für Umweltschutz
- Landesamt für Vermessung und Geoinformation Sachsen-Anhalt
- Landesamt für Versorgung und Soziales
- Landesamt für Verbraucherschutz
- Landesbetrieb für Bau- und Liegenschaftsmanagement NL Süd-Ost
- Landesbetrieb für Hochwasserschutz und Wasserwirtschaft
- Landesbetrieb für Liegenschafts- und Immobilienmanagement Sachsen-Anhalt
- Landeseichamt
- Landesschulamt Sachsen-Anhalt
- Landessozialgericht Sachsen- Anhalt
- Landesstraßenbaubehörde Sachsen- Anhalt
- Landesverwaltungsamt
- Landgericht Halle
- Medienanstalt Sachsen-Anhalt
- Polizeidirektion Sachsen-Anhalt Süd
- Sozialgericht Halle
- Staatsanwaltschaft Halle
- Statistisches Landesamt
- Verwaltungsgericht Halle (Saale)

3 Profilierung der Berufsbildenden Schulen in der Stadt Halle (Saale) seit 2010

3.1 Stand der Umsetzung des Schulentwicklungsplanes 2010

Planungsziele des Schulentwicklungsplanes der Stadt Halle (Saale) für den Bereich der Berufsbildenden Schulen (Stadtratsbeschluss Nr. V/2010/08664 vom 27.10.2010) waren:

a) Auflösung der BbS II „Gutjahr“ und Angliederung des Schulprofiles an die BbS I „Max Eyth“ zum Schuljahr 2010/11. Dieses Planungsziel wurde umgesetzt. Aus der Zusammenführung der BbS I und der BbS II entstand die neue BbS „Gutjahr“ Halle.

b) Schrittweise Konzentration der Beschulung der Auszubildenden der neuen BbS „Gutjahr“ Halle an den Standorten Gutjahrstraße und An der Schwimmhalle wurde umgesetzt.

c) Die beabsichtigte Konzentration des Berufsvorbereitungsjahres an der BbS „Gutjahr“ Halle am Standort Halle-Neustadt wurde bisher nicht umgesetzt. Nach wie vor wird das Berufsvorbereitungsjahr an der BbS „Gutjahr“ Halle und der BbS V Halle entsprechend der Ausbildungsprofile (ohne Parallelangebote) vorgehalten.

d) Die Auflösung der Außenstellen Kirchstraße und Grasnelkenweg der ehemaligen BbS II „Gutjahr“ wurden im Rahmen der Zusammenführung der BbS I und BbS II umgesetzt. Die beabsichtigte Freilenkung des Standortes Rainstraße der BbS V Halle konnte bisher nicht umgesetzt werden.

e) Die Zielstellung der schrittweisen Profilbereinigung zwischen den Berufsbildenden Schulen wurde umgesetzt. Die damit angestrebte Schließung einer Berufsbildenden Schule wurde nicht erreicht. Die Stadt Halle (Saale) hat bisher an der Vorhaltung von 4 Berufsbildenden Schulen in Trägerschaft der Stadt Halle (Saale) festgehalten.

3.2 Schwerpunktentwicklung ab Schuljahr 2010/11

Unter Berücksichtigung der Planungsziele des Schulentwicklungsplanes 2010 wurde in den zurückliegenden Jahren die Profilierung und Schwerpunktbildung an den Berufsbildenden Schulen der Stadt Halle (Saale) fortgeführt.

Zum Schuljahr 2014/15 wiesen sie folgende Profile auf:

BbS „Gutjahr“ Halle

Schwerpunkte	Bautechnik (BA I)
	Elektrotechnik
	Fahrzeugtechnik
	Farbtechnik, Raumgestaltung und Oberflächentechnik
	Holztechnik
	Informationstechnik
	Labor- und Prozesstechnik
	Metalltechnik (MT I)
	Eisenbahner im Betriebsdienst
	Fachkraft für Möbel-, Küchen- und Umzugsservice
	Fachkraft für Schutz und Sicherheit
	Gebäudereiniger

BbS III „Johann Christoph von Dreyhaupt“ Halle

Schwerpunkte	Ernährung und Hauswirtschaft Gastronomie Handel Lager und Verkehr Medientechnik Textiltechnik und Gestaltung Wirtschaft und Verwaltung

BbS IV „Friedrich List“ Halle

Schwerpunkte	Büro-, Industrie und Reisedienstleistungen Call-Center-Branche Finanz- und Rechtsdienstleistungen Öffentliche Verwaltungen

BbS V Halle für Gesundheit, Körperpflege und Sozialpädagogik

Schwerpunkte	Gesundheitswesen Hauswirtschaft Körperpflege Nichtärztliche Heilberufe Sozialpädagogik

Die vollständige Übersicht der im Schuljahr 2014/15 an den Berufsbildenden Schulen vorgehaltenen Ausbildungsberufe ist unter 5. Bestandsaufnahme der öffentlichen Berufsbildenden Schulen dargestellt.

3.3 Aufstellung der Bildungsgänge

TEILZEITBERUFSSCHULEN

Die Teilzeitberufsschule besuchen Auszubildende im Rahmen der dualen Ausbildung. Durch die Schule sind die Anforderungen der betrieblichen Ausbildung und der Berufsausübung entsprechend des Ausbildungsberufes zu berücksichtigen. In denen im Abschnitt 5 dargestellten Tabellen sind die, an den halleschen Berufsschulen für das Schuljahr 2014/15 vorgehaltenen Ausbildungsberufe ausgewiesen.

Neben der Ausweisung der genehmigten Klassenbildung in den einzelnen Ausbildungsjahren ist weiterhin der ggf. durch das Kultusministerium ausgewiesene Status einzelner Klassenbildungen aufgeführt.

In länderübergreifenden Fachklassen (LÜFK) können und werden Auszubildende auch aus anderen Bundesländern beschult.

Eine Landesfachklasse (LFK) wird dann festgelegt, wenn die Anzahl der Auszubildenden eines Ausbildungsberufes nur eine Konzentration an einem Standort rechtfertigt.

Nach gleichem Kriterium werden Regionalfachklassen (RFK) festgelegt. Hier ist der Bezug nicht das Land sondern ein bestimmter Teil des Landes, dessen Umfang nach Bedarf differenzieren kann.

VOLLZEITSCHULISCHE BILDUNGSGÄNGE

Analog der Aufstellung der Ausbildungsberufe an den Teilzeitberufsschulen werden auch die vollzeitschulischen Bildungsgänge ausgewiesen. Diese sind:

- Berufsvorbereitungsjahr (BVJ)
- Berufsgrundbildungsjahr (BGJ) - *entsprechend der BbS-VO vom 10.07.2015 werden letztmalig zum Schuljahr 2015/16 SchülerInnen in das BGJ aufgenommen*
- Einjährige Berufsfachschulen (BFS),
    - die den Hauptschulabschluss ermöglichen – *entsprechend der BbS-VO vom 10.07.2015 werden letztmalig zum Schuljahr 2015/16 SchülerInnen in die BFS aufgenommen*
    - die den Realschulabschluss voraussetzen
    - die zu einem beruflichen Abschluss führen
- Zweijährige Berufsfachschulen, die zum Realschulabschluss führen
- Zwei- oder Mehrjährige Berufsfachschulen, die zu einem beruflichen Abschluss führen
- Berufsfachschulen für nichtärztliche Heilberufe
- Ein- und Zweijährige Fachoberschulen (FOS)
- Fachgymnasien (FGYM)
- Fachschulen (FS)

Das vollzeitschulische Angebot wird in der Regel nur für SchülerInnen des eigenen Zuständigkeitsbereiches des Schulträgers angeboten. Eine Aufnahme von SchülerInnen aus einem anderen Schulträgerbereich kann bei freien Kapazitäten und vorhandenem Interesse vereinbart werden.

Diese Bildungsgänge werden als Vollzeitbildungsgang mit überregionalen Einzugsbereich (VBGüE) geführt und sind in der Schulträgervereinbarung des Südverbundes ausgewiesen.

Für vollzeitschulische Bildungsgänge, für die betriebliche Praktika in Organisation der Berufsbildenden Schulen durchzuführen sind, erfolgt der Abschluss von Praktikumsvereinbarungen mit Unternehmen und Institutionen sowie die Nachweisführung darüber entsprechend § 8 BbS-VO durch die jeweilige berufsbildende Schule. Entsprechende Unterlagen sind in den Schulen einsehbar.

3.4 Unterbringung auswärtiger SchülerInnen

Die Stadt Halle (Saale) hält in ihrer Trägerschaft ein Schülerwohnheim vor.

Nutzer des Schülerwohnheimes sind:

- SchülerInnen aus anderen Landkreisen, die das Georg-Cantor-Gymnasium Halle besuchen
- BerufsschülerInnen an den Berufsbildenden Schulen der Stadt Halle (Saale).

Bei der Vergabe der Plätze werden BerufsschülerInnen, welche eine Landesfachklasse in der Stadt Halle (Saale) besuchen, vorrangig berücksichtig.

a) Träger des Wohnheimes: Stadt Halle (Saale)
Fachbereich Bildung
Schopenhauer Straße 4
06114 Halle (Saale)

b) Betriebserlaubnis des Landesjugendamtes (LJA) vom 18.03.2005 erteilt, liegt vor. Sie wurde nach Überprüfung durch das LJA im November 2009 jährlich verlängert.

c) Anschrift des Wohnheimes:

Hauptstandort: Myrtenweg 1
06122 Halle (Saale)

Außenstelle: An der Magistrale 93
06124 Halle (Saale)

Bei der Außenstelle handelt es sich um Wohnungen einer Wohnungsgenossenschaft, welche durch die Stadt Halle (Saale) angemietet wurden. Mit dieser Variante besteht die Möglichkeit jährlich die Kapazität entsprechend des Bedarfes zu erweitern bzw. einzuschränken.

d) Bauzustandsanalyse

Allgemeine Objekteinschätzung	gut	mittel	schlecht	Bemerkung
Allgemeiner Zustand			X	
Allgemeine Hygiene- und Sanitärbereiche		X		
Wirtschaftlichkeit/ energetische Sanierung			X	
Brandschutz				Grundsicherung
Barrierefreiheit				nicht gegeben

Auf Grund des schlechten Allgemeinzustandes und des hohen Sanierungsbedarfes prüft die Stadt Halle (Saale) derzeit alternative Standorte sowie die Erweiterung der Unterbringung in angemieteten Wohnungen.

e) Die derzeitige Gesamtkapazität beträgt 103 Plätze.

Auslastung der für BerufsschülerInnen bereitgestellten Plätze:

	Kapazität			Kapazität für BerufschülerInnen			Ø Belegung Berufsschüler Innenplätze	
	Hauptstandort	Außenstelle	Gesamt	Hauptstandort	Außenstelle	Gesamt		
2012	88	22	110	75	22	97	91	94%
2013	88	17	105	75	17	92	88	96%
2014	88	15	103	75	15	90	90	100%

f) Die Betreuung der SchülerInnen im Wohnheim erfolgt durch:

1 Leiterin des Wohnheimes
2 Erzieher
2 Hauswirtschaftler
1 Nachtwache

Die Hauptbetreuungszeit ist die Zeit nach dem Unterricht bis zur Nachtruhe (13:00 Uhr bis 22:00 Uhr). Das Heim ist nachts mit einer Nachtwache besetzt.

Derzeit sollen über einen Kooperationsvertrag zwischen Wohnheim und Fachbereich Bildung die Möglichkeiten der Inanspruchnahme von Leistungen und Angeboten des Fachbereiches Bildung und der Jugendhilfe für die SchülerInnen im Wohnheim durch das Wohnheim weiter ausgebaut werden.

g) Ausstattung:

Zur Unterbringung stehen z. Z.

1	1-Bett-Zimmer
7	2-Bett-Zimmer
22	4-Bett-Zimmer zur Verfügung.

Für jeden Nutzer stehen neben dem Bett mindestens ein Schreibtisch und ein Schrank zur Verfügung. Alle Zimmer sind mit TV- Geräten ausgestattet.

h) Kosten für die Unterbringung:

Für SchülerInnen der Berufsbildenden Schulen gelten folgende Kostensätze:

Dauerbelegung (ein Schuljahr)	1.380,50 € p. a.
Turnusbelegung	45,00 € / Woche

i) Kosten für die Verpflegung:

Durch die Stadt werden die Wohnheimplätze ohne Verpflegung vermietet. Es besteht für die SchülerInnen die Möglichkeit Frühstück und Abendessen über eine Catering-Firma zu bestellen und im Wohnheim einzunehmen.

Die Kosten dafür betragen durchschnittlich 1,76 €/Tag für Frühstück und
1,95 €/Tag für Abendessen.

Darüber hinaus besteht am Hauptstandort und an der Außenstelle die Möglichkeit der Eigenversorgung. Beide Objekte sind mit entsprechenden Küchen ausgestattet.

j) Sonstige Kosten:

Zu den unter g) und h) genannten Kosten entstehen den SchülerInnen im Wohnheim keine weiteren Kosten.

<u>Zur Belegung des Wohnheimes:</u>

Die für BerufsschülerInnen zur Verfügung stehenden Plätze werden entsprechend der Festlegung der Stadt Halle (Saale) als Schulträger vorrangig (aber nicht ausschließlich) an BerufsschülerInnen vergeben, welche eine Landesfachklasse besuchen. Die Belegungen erfolgen als Block-, Turnus- bzw. Dauerbelegung. Im Schuljahr 2014/15 nutzten ca. 200 BerufsschülerInnen das Wohnheim.

<u>Die Nutzer waren BerufsschülerInnen in den nachfolgenden Ausbildungsberufen:</u>

- Mechaniker für Land- und Baumaschinen
- Karosserie- und Fahrzeugbaumechaniker FR: Karosserietechnik
- Werkstoffprüfer
- Fachkraft für Veranstaltungstechnik
- Eisenbahner im Betriebsdienst (Dauernutzer)
- Fachkraft für Schutz und Sicherheit
- Verfahrensmechaniker für Beschichtungstechnik
- Bauzeichner
- Maurer
- Maler und Lackierer
- Dachdecker
- Mediengestalter
- Sport- und Fitnesskaufmann
- Mediengestalter

3.5 Ausbildungsverträge

Neu abgeschlossene Ausbildungsverträge nach Ausbildungsbereichen für Sachsen-Anhalt seit 2009

Jahr	Neu abgeschlossene Ausbildungsverträge						
	davon im Ausbildungsbereich						
	Insgesamt	Industrie und Handel	Handwerk	Landwirt-schaft	Öffentlicher Dienst	Freie Berufe	Hauswirtschaft
2009	14.672	9.109	3.824	560	469	558	152
2010	13.070	8.277	3.233	521	380	515	144
2011	12.412	7.869	3.089	460	353	494	147
2012	11.535	7.355	2.792	448	344	477	119
2013	10.695	6.842	2.505	435	317	500	96

Quelle: Statistisches Landesamt Sachsen- Anhalt Stand 01.09.2014

Neu abgeschlossene Ausbildungsverträge in den 10 am häufigsten besetzten Ausbildungsberufen im Jahr 2013

Frauen			Männer		
Ausbildungsberuf	Anzahl	Anteil in %	Ausbildungsberuf	Anzahl	Anteil in %
Verkäuferin	467	11,7	Kraftfahrzeugmechaniker	257	3,8
Kauffrau im Einzelhandel	380	9,5	Fachkraft für Lagerlogistik	254	3,8
Bürokauffrau	374	9,4	Industriemechaniker	228	3,4
Friseurin	190	4,8	Fachlagerist	216	3,2
Steuerfachangestellte	171	4,3	Konstruktionsmechaniker	211	3,2
Industriekauffrau	153	3,8	Koch	203	3,0
Verwaltungsfachangestellte	118	3,0	Verkäufer	203	3,0
Bankkauffrau	102	2,6	Kaufmann im Einzelhandel	201	3,0
Zahnmedizinische Fachangestellte	102	2,6	Zerspanungsmechaniker	188	2,8
Kauffrau für Bürokommunikation	101	2,5	Mechatroniker	163	2,4
Neu abgeschlossene Ausbildungsverträge insgesamt	**4.000**	**100**	**Neu abgeschlossene Ausbildungsverträge insgesamt**	**6.695**	**100**

Quelle: Statistisches Landesamt Sachsen- Anhalt Stand 01.09.2014

An den Berufsbildenden Schulen der Stadt Halle (Saale) gehören auch eine Reihe der im Jahr 2013 in Sachsen-Anhalt am häufigsten besetzten Ausbildungsberufe zu den stärksten Bildungsgängen.

Unter Gesichtspunkten effektiver Klassenbildungen, kommt es zu (gewollten) Zentralisierungen bestimmter Ausbildungsberufe an einzelnen Standorten im Land. Dadurch entstehen in einem abgegrenzten Territorium jedoch auch starkbesetzte Ausbildungsberufe, welche im Landesvergleich nicht zu den am häufig besetzten Ausbildungsberufen gehören.

Übersicht der im Schuljahr 2013/14 im 1. Ausbildungsjahr am stärksten besetzten Ausbildungsberufe an den Berufsbildenden Schulen der Stadt Halle (Saale)

Beruf-Fachrichtung	Anzahl der Schüler	Berufsschule
Verkäufer/-in	72	BbS III Johann Christoph von Dreyhaupt
Bürokaufmann/-kauffrau	62	BbS IV "Friedrich List"
Mechaniker/-in für Land- und Baumaschinentechnik	52	BbS I "Gutjahr" Halle
Kaufmann/Kauffrau für Spedition und Logistikdienstleistung	51	BbS IV "Friedrich List"
Steuerfachangestellte(r)	51	BbS IV "Friedrich List"
Zahnmedizinische(r) Fachangestellte(r)	51	BbS V Halle für Gesundheit, Körperpflege und Sozialpädagogik
Kaufmann/Kauffrau im Einzelhandel	45	BbS III Johann Christoph von Dreyhaupt
Rechtsanwaltsfachangestellte(r)	41	BbS IV "Friedrich List"
Fachkraft für Schutz und Sicherheit	40	BbS I "Gutjahr" Halle
Bankkaufmann/-kauffrau (verkürzte Ausbildung 2,5 Jahre)	40	BbS IV "Friedrich List"
Immobilienkaufmann/-kauffrau	39	BbS III Johann Christoph von Dreyhaupt
Medizinische/r Fachangestellte(r)	34	BbS V Halle für Gesundheit, Körperpflege und Sozialpädagogik

Quelle: Stadt Halle (Saale), Sozialplanung

3.6 Abstimmung mit benachbarten Schulträgern

Gemeinsam mit den Landkreisen Saalekreis, Mansfeld-Südharz und Burgenlandkreis arbeitet die Stadt Halle (Saale) seit 2010 nach einer Schulträgervereinbarung für das Planungsgebiet dieser vier Schulträger. Ziel war und ist es, Festlegungen zu Beschulungsorten der einzelnen Ausbildungsberufe und Vollzeitbildungsgänge zu treffen, um innerhalb des Planungsbereiches eine langfristig stabile Klassenbildung fachlich zu sichern.

Neben der Aufrechterhaltung eigener Beschulungsmöglichkeiten in den einzelnen Planungsgebieten, spielten und spielen bei der Festlegung der Standorte eine konzentrierte Ausbildung und Länge von Schulwegen zum Beschulungsstandort eine wesentliche Rolle. Bei den Festlegungen der Beschulungsmöglichkeiten wurden die Fachlichkeit und Entwicklungstendenzen berücksichtigt.

Der Planungsverbund der Schulträger der Südkreise Burgenlandkreis, Saalekreis und Mansfeld-Südharz sowie die kreisfreie Stadt Halle (Saale) haben sich in den zurückliegenden Jahren sowie auch bei der jetzigen Erstellung des Schulentwicklungsplanes für die Berufsbildenden Schulen regelmäßig zur perspektivischen Klassenbildung in diesem Planungsbereich abgestimmt.

Die Schulträgervereinbarung verlängert sich um jeweils ein Schuljahr, wenn nicht durch einen Unterzeichner die Vereinbarung aufgekündigt wird. Die abgestimmten Klassenbildungen sind Anlage der Vereinbarung und werden jährlich aktualisiert.

4 Schülerzahlentwicklung und Prognosen in der kreisfreien Stadt Halle (Saale)

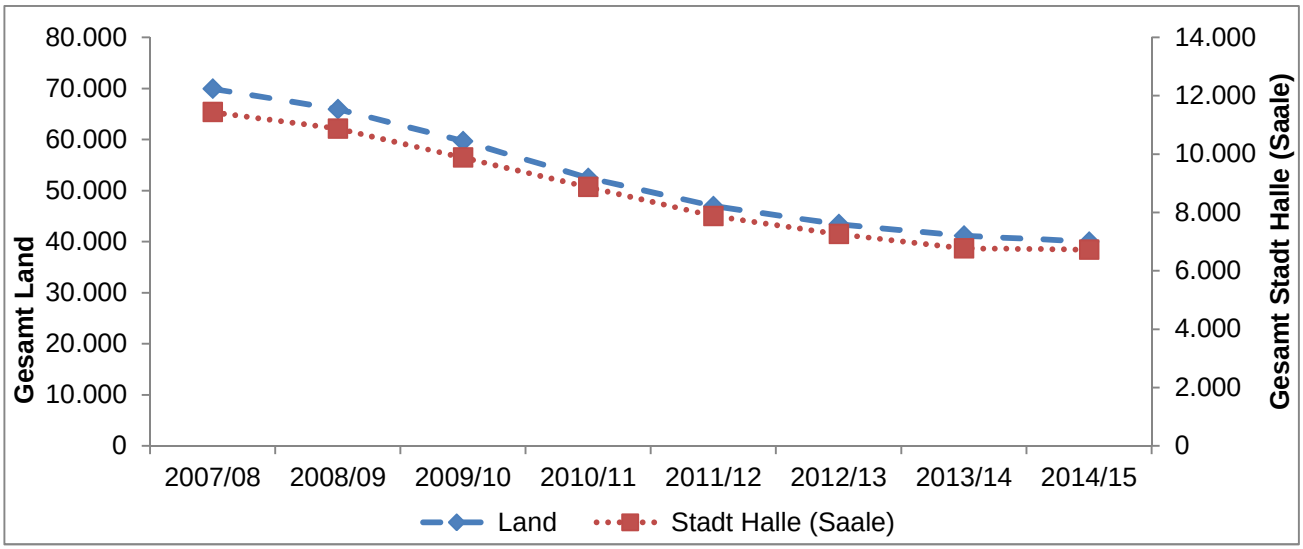
Entwicklung der Gesamtschülerzahlen an den öffentlichen Berufsbildenden Schulen im Land Sachsen- Anhalt und in der Stadt Halle (Saale) sowie Anteil des Schüleraufkommens an den Berufsbildenden Schulen der Stadt am Landesaufkommen

	2007/08	2008/09	2009/10	2010/11	2011/12	2012/13	2013/14	2014/15
Land	69.941	65.966	59.676	52.481	46.950	43.419	41.152	40.006
Stadt Halle (Saale)	11.436	10.871	9.882	8.870	7.878	7.260	6.771	6.726
Anteil der Stadt Halle (Saale)	16,4%	16,5%	16,6%	16,9%	16,8%	16,7%	16,5%	16,8%

Quelle: Statistische Erhebungen MK LSA 2014

Insgesamt war die Schülerzahlentwicklung in diesem Zeitraum im Land Sachsen-Anhalt an den öffentlichen Berufsbildenden Schulen um 42,8% rückläufig. In der Stadt Halle (Saale) war mit einem Rücklauf von 41,2% eine ähnliche Entwicklung zu verzeichnen.

Grafische Darstellung der Schülerzahlenentwicklung von 2007 bis 2014:



Quelle: Stadt Halle (Saale), Sozialplanung

Entwicklung der Schülerzahlen an den öffentlichen Teilzeitberufsschulen im Land Sachsen-Anhalt und in der Stadt Halle (Saale) sowie Anteil des Schüleraufkommens an den Berufsbildenden Schulen der Stadt am Landesaufkommen

	2007/08	2008/09	2009/10	2010/11	2011/12	2012/13	2013/14	2014/15
Land	49.171	47.791	43.995	38.794	34.514	31.474	29.379	28.172
Stadt Halle (Saale)	8.697	8.443	7.733	6.917	6.071	5.522	5.089	4.982
Anteil der Stadt Halle (Saale)	17,7%	17,7%	17,6%	17,8%	17,6%	17,5%	17,3%	17,7%

Quelle: Statistische Erhebungen MK LSA 2014

Im Bereich der Teilzeitberufsschulen war die Entwicklung in der Stadt Halle (Saale) im betrachteten Zeitraum mit minus 42,7% gleich der Entwicklung der Schülerzahlen an den Teilzeitberufsschulen im Land insgesamt.

Entwicklung der Schülerzahlen an den Vollzeitschulen, an den öffentlichen Berufsbildenden Schulen im Land Sachsen-Anhalt und in der Stadt Halle (Saale) sowie Anteil des Schüleraufkommens an den Berufsbildenden Schulen der Stadt am Landesaufkommen

	2007/08	2008/09	2009/10	2010/11	2011/12	2012/13	2013/14	2014/15
Land	20.770	18.275	15.681	13.687	12.439	11.945	11.773	11.834
Stadt Halle (Saale)	2.739	2.428	2.149	1.953	1.807	1.738	1.682	1.744
Anteil der Stadt Halle (Saale)	13,2%	13,3%	13,7%	14,3%	14,5%	14,6%	14,3%	14,7%

Quelle: Statistische Erhebungen MK LSA 2014

In diesem Bereich war die rückläufige Entwicklung in der Stadt Halle (Saale) geringer als im Land Sachsen-Anhalt insgesamt. Infolgedessen hat sich der Anteil der VollzeitschülerInnen an den Berufsbildenden Schulen der Stadt Halle (Saale) gegenüber den Gesamtaufkommen der SchülerInnen in diesem Bereich im Land erhöht.

Ausgehend von dieser weitestgehend identischen Entwicklung zwischen der Stadt Halle (Saale) und dem Land wird für die Prognose der Schülerzahlentwicklung der SchülerInnen an den öffentlichen Berufsbildenden Schulen in der Stadt Halle (Saale) in den kommenden Jahren auf die Prognose des Kultusministeriums abgestellt.

Die Prognosezahlen für die Stadt Halle (Saale), ergeben sich somit aus dem Anteil der SchülerInnen an den öffentlichen Berufsbildenden Schulen in der Stadt Halle (Saale) an den Gesamtschülerzahlen an den öffentlichen Berufsbildenden Schulen im Land im Schuljahr 2014/15 sowie den Anteilen in den einzelnen Schulformen.

Mit der Neufassung der Verordnung über die Berufsbildenden Schulen (GVBl. LSA 2015, 322) werden letztmalig zum Schuljahr 2015/16 SchülerInnen in den Bildungsgang Berufsgrundbildungsjahr (BGJ) aufgenommen. Parallel dazu wird der Bildungsgang Berufsvorbereitungsjahr (BVJ) neu gefasst. Für die weitere Planung wird deshalb von der Annahme ausgegangen, dass der bisherige Anteil der SchülerInnen im BGJ sich künftig im BVJ wiederspiegeln wird.

	Schüler Gesamt	davon						
		Teilzeit	BVJ	BGJ	BFS	FS	FOS	FG
Land	40.006	28.172	1.626	0	4.860	1.783	1.811	1.754
Stadt Halle (Saale)	6.726	4.982	162	0	805	223	256	298
Anteil der Stadt Halle (Saale)	16,8%	17,7%	10,0%	0,0%	16,6%	12,5%	14,1%	17,0%

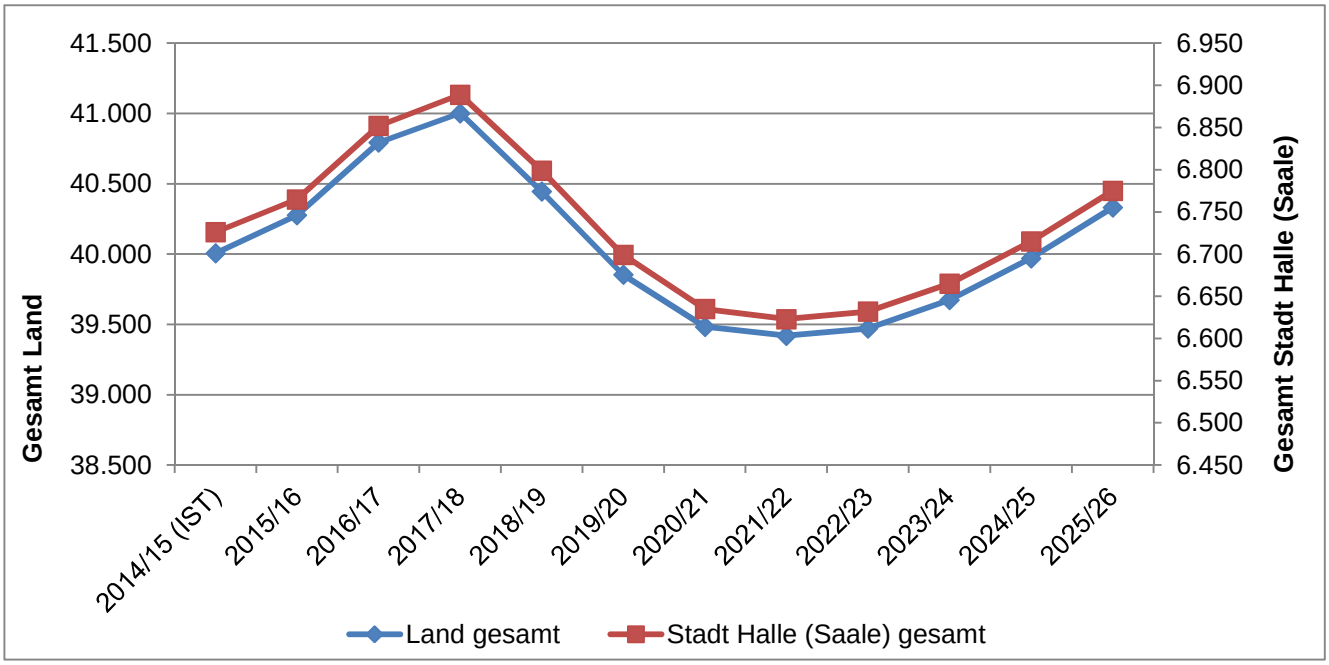
Quelle: Statistische Erhebungen MK LSA 2014

Danach ergibt sich folgende Prognose der Schülerzahlen an den öffentlichen Berufsbildenden Schulen in der Stadt Halle (Saale).

Schuljahr	Land gesamt	Stadt gesamt (16,8%)	davon						
			Teilzeit-BS (17,7 %)	BVJ (10,0%)	BGJ (0,0%)	BFS (16,6%)	FS (12,3 %)	FOS (14,4%)	FG (17,0%)
2014/15 (IST)	40.006	6.726	4.982	125	37	805	223	256	298
2015/16	40.277	6.765	4.948	128	38	837	225	266	323
2016/17	40.794	6.852	5.012	166	0	847	229	269	329
2017/18	41.002	6.889	5.047	166	0	846	230	269	331
2018/19	40.445	6.799	4.991	160	0	832	227	262	327
2019/20	39.853	6.699	4.918	159	0	818	224	258	322
2020/21	39.483	6.635	4.865	159	0	813	222	258	318
2021/22	39.420	6.623	4.853	160	0	813	221	258	318
2022/23	39.471	6.632	4.859	159	0	814	222	259	319
2023/24	39.673	6.665	4.881	162	0	819	223	260	320
2024/25	39.971	6.715	4.916	164	0	826	224	263	322
2025/26	40.331	6.775	4.960	165	0	834	226	265	325

Quelle: Stadt Halle (Saale), Sozialplanung

Grafische Darstellung der Schülerzahlenentwicklung von 2014 bis 2025



Quelle: Stadt Halle (Saale), Sozialplanung

Als Grundlage für die Schülerzahlprognosen der einzelnen Berufsbildenden Schulen wird, ausgehend von der Prognose der Gesamtschülerzahlen an den öffentlichen Berufsbildenden Schulen in Trägerschaft der Stadt Halle (Saale), der Anteil der SchülerInnen in der einzelnen Berufsbildenden Schule und der jeweiligen Schulform im Schuljahr 2014/15 zu Grunde gelegt.

Verteilung der Schüler an den öffentlichen Berufsbildenden Schulen in Trägerschaft der Stadt Halle (Saale) im Schuljahr 2014/15

		Gesamt	davon						
			Teilzeit	BVJ	BGJ	BFS	FS	FOS	FG
Stadt gesamt	**Schüler**	6.726	4.982	125	37	805	223	256	298
BbS „Gutjahr“ Halle	**Schüler**	2.036	1.860	52	22	0	31	71	0
	Anteil in %	30,3%	37,3%	41,6%	59,5%	0,0%	13,9%	27,7%	0,0%
BbS III „Johann Chr. v. Dreyhaupt“ Halle	**Schüler**	1.260	1.131	0	15	75	0	39	0
	Anteil in %	18,7%	22,7%	0,0%	40,5%	9,3%	0,0%	15,2%	0,0%
BbS IV „Friedrich List“ Halle	**Schüler**	1.861	1.412	0	0	71	0	80	298
	Anteil in %	27,7%	28,3%	0,0%	0,0%	8,8%	0,0%	31,3%	100,0%
BbS V Halle	**Schüler**	1.569	579	73	0	659	192	66	0
	Anteil in %	23,3%	11,6%	58,4%	0,0%	81,9%	86,1%	25,8%	0,0%

Quelle: Stadt Halle (Saale), Sozialplanung

Mit der Änderung in den Bildungsgängen BGJ und BVJ werden für die nachfolgenden Prognosen ab dem Schuljahr 2016/17 die jeweiligen geänderten prozentualen Anteile zugrunde gelegt.

5 Bestandsaufnahme der öffentlichen Berufsbildenden Schulen

Bestandsfähigkeit der einzelnen Berufsbildenden Schulen in der Stadt Halle (Saale)

Für die Bestandsfähigkeit einer Berufsbildenden Schule sind entsprechend der VO zur Schulentwicklungsplanung mindestens 600 fiktive VollzeitschülerInnen erforderlich. Die fiktive Schülerzahl ergibt sich aus der Summe der VollzeitschülerInnen an der betreffenden Schule und der Anzahl der SchülerInnen an der Teilzeitberufsschule dieser Schule dividiert durch 2,5.

In den nachfolgenden Tabellen zu den **Mittel- und Langfristprognosen der Schülerzahlen** ist diese fiktive Schülerzahl in der Spalte **Schülerzahl insgesamt** ausgewiesen.

Die Bauzustandsanalysen erfolgten durch den Fachbereich Immobilien der Stadt Halle (Saale) mit Stand 2015.

Erreichbarkeit der Schulstandorte im Territorium des Schulträgers

Die Stadt Halle (Saale) verfügt mit Straßenbahn, Bus und S-Bahn über ein dichtes öffentliches Verkehrsnetz. Straßenbahnen und Busse fahren während der Hauptverkehrszeiten und damit auch während der Unterrichtszeiten von Schulen, in der Regel im 15 Minuten-Takt. Alle Standorte sind mit öffentlichen Verkehrsmitteln in maximal 60 Minuten erreichbar.
Für SchülerInnen aus anderen Landkreisen, welche mit Bus und Bahn anreisen, bestehen zu allen Schulstandorten sehr gute Verbindungen, wie zum Hauptbahnhof und zum zentralen Busbahnhof.

5.1 Schulen, Gebäude, Strukturen und Schülerzahlenentwicklungen

5.1.1 Berufsbildende Schulen „Gutjahr“ Halle

Die BbS „Gutjahr“ Halle entstand durch die Fusion der BbS I „Max Eyth“ und der BbS II „Gutjahr“ zu Beginn des Ausbildungsjahres 2010/11.

Standort:	An der Schwimmhalle 3 06122 Halle (Saale)
Kurzcharakteristik:	Schulobjekt besteht aus drei separaten Gebäuden; getrennt durch Anliegerstraße 2 Gebäude mit Fördermittel saniert.
Erreichbarkeit der Schule:	nächste Haltestelle Straßenbahn: Schwimmhalle - ca. 250 m (Fahrtakt aller 15 Minuten), direkte Anbindung an Bahnhof (27 Minuten) und zentralen Busbahnhof sowie Marktplatz (zentraler Umstieg- 12 Minuten)
Sicherung Sportunterricht:	städtische Zweifeld-Sporthalle Entfernung zwischen Schule und Turnhalle 100m
Nächster Sportplatz:	Stadion Halle-Neustadt, Entfernung ca. 500 m
Entfernung Wohnheim:	ca.1,5 km zu Fuß
Sicherung Schulprofil:	Folgende Fachräume mit entsprechender Ausstattung stehen zur Verfügung:

- 1 Labor Pneumatik
- 1 Labor Hydraulik
- 1 Labor Metalltechnik
- 1 Labor Heizung/Lüftung-Installation
- 1 Labor Gas/Wasser-Installation
- 1 Labor Physik
- 1 Labor Chemie
- 1 Labor Kfz-Technik
- 1 Labor Schaltungstechnik
- 1 Labor Elektronik/Digitaltechnik
- 1 Labor elektrische Maschinen
- 1 Labor Messtechnik
- 1 Werkstatt Holz
- 1 Werkstatt Bau/ Baustofflabor
- 2 Werkstätten Metall
- 2 Werkstätten Elektrotechnik
- 1 Fachkabinett Zeichnen
- 1 Fachpraxis BVJ und BGJ Bautechnik
- 1 Fachpraxis BVJ und BGJ Farbtechnik
- 1 PC-Kabinett Mechatronik
- 3 PC Kabinette Informationstechnik
- 1 Sprachkabinett
- 6 allgemeine PC Kabinette
- Zzgl. 46 allgemeine Unterrichtsräume

Auslastung

Gesamtbestand UR:	78 Unterrichtsräume (+ 2 FUR ab 2016)	
Kapazität bei 1,2 UR/ fiktiver Klasse:	65 Klassen	
IST fiktive Klassen 2014/15:	56 Klassen	
Auslastung 2014/15:	86%	
Voraussichtliche fiktive Klassen 2025/26:	68 Klassen	(bei Zuführung von Ausbildungsberufen der BbS III entsprechend der Liste S. 55)
Voraussichtliche Auslastung 2025/26:	101,5%	

Bauzustandsanalyse

Allgemeine Objekteinschätzung	gut	mittel	schlecht	Bemerkung
Allgemeiner Zustand	x			
Allgemeine Hygiene- und Sanitärbereiche	x			
Wirtschaftlichkeit/ energetische Sanierung	x			
Brandschutz				Grundsicherung
Barrierefreiheit				nicht gegeben

Struktur der BbS „Gutjahr“ Halle nach Berufsbereichen und Berufsgruppen (Stand 2015)

Berufsfeld	Berufsgruppe	
BTE - Bautechnik	BT 1	Bauausführung 1
	BT 2	Bauausführung 2
	BPL	Bauplanung
ETE - Elektrotechnik	ETE	Elektrotechnik
	SEE	sonstiger Einzelberuf
FRO - Farbtechnik, Raumgestalt und Oberflächentechnik	FBT	Farbtechnik
	OFT	Farbtechnik, Raumgestaltung, Oberflächentechnik
FZT - Fahrzeugtechnik	FZT	Fahrzeugtechnik
HTE - Holztechnik	HTE	Holztechnik
ITE - Informationstechnik	ITE	Informationstechnik
LPT - Labor- und Prozesstechnik	BWP	Bau- und werkstoffprüfende Berufe
	SEL	sonstiger Einzelberuf
MTE - Metalltechnik	MT1	Metalltechnik 1
	MT2	Metalltechnik 2
	SEM	sonstiger Einzelberuf
OBB - Ohne Berufsbereich (sonstige)	SEO	sonstiger Einzelberuf

Schulentwicklungsplanung Berufsbildender Schulen

Mittel- und Langfristprognosen der Schülerzahlen

Schulträger: Stadt Halle (Saale)

Schule: Berufsbildende Schulen „Gutjahr" Halle
An der Schwimmhalle 3
06122 Halle (Saale)

Schul- Nr.: **563391**

	Schuljahr	Schulform								Σ Schüler Vollzeit-BbS	Schülerzahl insgesamt
		Berufsschule*		BVJ	BGJ	BFS	FS	FOS	FGYM		
		Schülerzahl	VZS								
IST	2014/15	1.861	744	53	22	0	31	69	0	175	919
Referenz	2015/16	1.921	768	55	23	0	32	71	0	181	925
Mittelfristige Prognose	2016/17	1.976	790	80	0	0	32	73	0	185	975
	2017/18	1.997	799	81	0	0	33	74	0	188	987
	2018/19	1.986	794	80	0	0	33	74	0	187	981
	2019/20	1.956	782	80	0	0	32	73	0	185	967
	2020/21	1.934	774	78	0	0	32	72	0	182	956
Langfristige Prognose	2021/22	1.929	772	78	0	0	32	72	0	182	954
	2022/23	1.931	772	78	0	0	32	72	0	182	954
	2023/24	1.934	774	78	0	0	32	72	0	182	956
	2024/25	1.934	774	78	0	0	32	72	0	182	956
	2025/26	1.932	773	78	0	0	32	72	0	182	955

* Gemäß § 4 Abs. 10 SEPL-VO 2014 entsprechen 2,5 SchülerInnen der Berufsschule einem/r Vollzeitschüler/In (VZS)

Die erforderliche Vollzeitschülerzahl wird langfristig erreicht (Schülerzahl insgesamt). → **Bestandsfähigkeit langfristig gegeben.**

Darstellung geplanter Bildungsgänge im Planungszeitraum
Schulform: Vollzeitbildungsgänge

Schulträger: Stadt Halle (Saale) **Schulname:** BbS „Gutjahr" Halle

Listen-Nummer	Schulform	Fachrichtung/Schwerpunkt	VBGüE	Planung des Bildungsgangs: Fortführung	Übernahme	Neueinführung	Wegfall	Einzugsbereich 1) 2)	Schulträger-vereinbarung Nr. der Anlage	Nachweis der Praktikumsplätze Nr. der Anlage	Bemerkungen
1	Berufsvorbereitungsjahr	Agrarwirtschaft		X				HAL			
2		Bautechnik		X				HAL			
4		Elektrotechnik		X				HAL			
5		Farbtechnik, Raumgestaltung und Oberflächentechnik		X				HAL			
7		Holztechnik		X				HAL			
8		Metalltechnik		X				HAL			
56	Einjährige Fachoberschule	Technik SP: Bautechnik	X	X				HAL, SK optional, MSH optional	Südverbund		
57		Technik SP: Elektrotechnik	X	X				HAL, SK, BLK	Südverbund		
59		Technik SP: Metalltechnik		X				HAL	Südverbund		
66	Zweijährige Fachoberschule	Technik SP: Bautechnik	X	X				HAL, SK optional, MSH optional	Südverbund		
67		Technik SP: Elektrotechnik	X	X				HAL, SK, BLK	Südverbund		
70		Technik SP: Metalltechnik		X				HAL, SK, BLK	Südverbund		
82	Fachschule	Bautechnik SP: Hochbau	X	X				HAL, SK, BLK, MSH	Südverbund		

Darstellung geplanter Bildungsgänge im Planungszeitraum
Schulform: Berufsschule

Schulträger: Stadt Halle (Saale) **Schulname:** BbS „Gutjahr" Halle

Listen-Nummer	Berufsbezeichnung	Ausbildungsjahr				Fachklassenstatus			Planung des Bildungsgangs				Einzugsbereich	Schulträgervereinbarung	Bemerkungen
		1.	2.	3.	4.	LÜFK	LFK	RFK	Fortführung	Übernahme	Neueinführung	Wegfall	1) 2) 3) 4)	Nr. der Anlage	
1	Anlagenmechaniker/-in	X	X	X	X			X[2]	X				HAL, MSH, WB, ABI, DE-RO		RFK ab 2. Abj. lt. RdErl
2	Anlagenmechaniker/-in für Sanitär-, Heizungs- und Klimatechnik	X	X	X				X[1]	X				HAL, MSH optional, SK optional		RFK ab 1. Abj. lt. RdErl
4	Ausbaufacharbeiter/-in SP: Estricharbeiten	X													Beschulung in MKL, ab 2. Abj. an LÜFK in BY
7	Ausbaufacharbeiter/-in SP: Trockenbauarbeiten	X													Beschulung in MKL, ab 2. Abj. LFK an BbS „Gutjahr“ Halle ggf. ab 3. Abj. an LÜFK DD
9	Ausbaufacharbeiter/-in SP: Zimmererarbeiten	X													Beschulung in MKL, ab 2. Abj. an LFK BbS WR
20	Bauten- und Objektbeschichter/-in	X	X					X[1]	X				HAL, SK	Südverbund	RFK lt. Vereinbarung Südverbund Beschulung nach Mischklassen-Erl.
21	Bauten- und Objektbeschichter/-in (gestreckte Ausbildung/Behinderten-Ausbildung)	X	X	X					X				HAL		
24	Bauzeichner/-in SP: Architektur	X	X	X			X[1]		X				ST		LFK ab 1. Abj. lt. RdErl
25	Bauzeichner/-in SP: Ingenieurbau	X	X	X			X[1]		X				ST		LFK ab 1. Abj. lt. RdErl; ggf. ab. 3. Abj. LÜFK in SN (Chemnitz) wenn keine eigene Kl.-bildung

26	Bauzeichner/-in SP: Tief-, Straßen- und Landschaftsbau	X	X				X[1]		X				ST		LFK ab 1. Abj. lt. RdErl; ab. 3. Abj. LÜFK in SN
32	Beton- und Stahlbetonbauer	X													Beschulung in MKL, ab 2. Abj. an LFK BbS III MD
43	Dachdecker/-in FR: Dach-, Wand- und Abdichtungstechnik	X	X	X				X[1]	X				RB Süd		RFK ab 1. Abj. lt. RdErl
46	Eisenbahner/-in im Betriebsdienst FR: Fahrweg	X	X	X			X[1]				X		SN		LFK ab 1. Abj. lt. Ergänzung zum RdErl vom 18.05.2015
47	Eisenbahner/-in im Betriebsdienst FR: Lokführer und Transport	X	X	X			X[1]		X				ST		LFK ab 1. Abj. lt. RdErl
50	Elektroniker/-in FR: Energie- und Gebäudetechnik	X	X	X	X			X[3]	X				HAL, SK optional		RFK ab 3. Abj. lt. RdErl
51	Elektroniker/-in FR: Informations- und Telekommunikationstechnik	X	X	X	X		X[3]		X				ST		LFK ab 3. Abj. lt. RdErl
53	Elektroniker/-in für Betriebstechnik	X	X	X	X			X[3]	X				HAL, SK optional		RFK ab 3. Abj. lt. RdErl
55	Elektroniker für Geräte und Systeme	X													Beschulung in MKL, ab 2. Abj. an LFK BbS III MD
59	Estrichleger	X													Beschulung in MKL, ab 2. Abj. an LÜFK in BY
67	Fachinformatiker/-in FR: Anwendungsentwicklung	X	X					X[1]	X				RB Süd		RFK bis 2. Abj., ab 3. Abj. LFK an BbS III MD lt. RdErl
68	Fachinformatiker/-in FR: Systemintegration	X	X	X				X[1]	X				RB Süd		RFK ab 1. Abj. lt. RdErl
76	Fachkraft für Metalltechnik SP: Konstruktionstechnik	X	(X)												Beschulung in MKL, ggf. ab 2. Abj. an RFK BbS SK oder BbS MSH
80	Fachkraft für Möbel-, Küchen- und Umzugsservice	X	X	X			X[1]		X				ST		LFK ab 1. Abj. lt. RdErl
82	Fachkraft für Schutz und Sicherheit	X	X	X			X[1]		X				ST, SN		LFK ab 1. Abj. lt. RdErl; Vereinbarung MK ST und SN
90	Fachpraktiker im Gebäudereinigerhandwerk (Behinderten-Ausbildungsberuf)	X	X												Sondergenehmigung zur Beschulung in MKL mit Gebäudereinigern möglich; jährliche Beantragung erforderlich

92	Fachpraktiker/-in für Holzverarbeitung (Behinderten-Ausbildungsberuf)	X	X	X					X						
93	Fachpraktiker/-in für Metallbau Behinderten-Ausbildungsberuf	X	X	X					X						
100	Fahrzeuglackierer/-in	X	X	X				X[1]	X				RB Süd		RFK ab 1. Abj. lt. RdErl nur wenn Kl.-stärke erreicht wird (sonst LFK an BbS III MD)
107	Feuerungs- und Schornsteinbauer	X													Beschulung in MKL, ab 2. Abj. an LÜFK in NW
123	Gebäudereiniger/-in	X	X	X				X[1]	X				RB Süd		RFK ab 1. Abj. lt. RdErl; ggf. MKL mit Fachpraktikerausbildung
131	Gleisbauer	X	X					X[2]	X				RB Süd		RFK ab 2. Abj nur wenn Kl.-stärke erreicht wird, sonst Abgabe an LÜFK an BbS III MD lt. RdErl
135	Hochbaufacharbeiter/-in SP: Beton- und Stahlbetonarbeiten	X													Beschulung in MKL, ab 2. Abj. an LFK BbS III MD
137	Hochbaufacharbeiter/-in SP: Maurerarbeiten	X	X					X[2]	X				RB Süd		RFK ab 2. Abj. lt. RdErl
138	Hochbaufacharbeiter SP: Feuerungs- und Schornsteinarbeiten	X													Beschulung in MKL, ab 2. Abj. an LÜFK in NW
141	Holzbearbeiter/-in (Behinderten-Ausbildungsberuf)														neue Berufsbezeichnung siehe lfd. Nr. 92
142	Holzmechaniker/-in FR: Bauelemente, Holzpackmittel u. Rahmen	X	X	X			X[3]		X				ST		LFK ab 3. Abj. lt. RdErl
143	Holzmechaniker/-in FR: Möbel und Innenausbau	X	X	X			X[3]		X				ST		LFK ab 3. Abj. lt. RdErl
149	Industrieelektroniker FR: Geräte und Systeme	X													Beschulung in MKL, ab 2. Abj. an LFK BbS III MD
152	Industriemechaniker/-in	X	X	X				X[2]					HAL, MSH		RFK ab 2. Abj. lt. RdErl
157	Informations- u. Telekommunikationssystem-Elektroniker/-in	X	X	X				X[1]	X				RB Süd		RFK ab 1. Abj. lt. RdErl
161	Kanalbauer	X							X						Beschulung nur in MKL; ab 2. Abj. an LüFK in TH (Gera)

162	Karosserie- und Fahrzeugbau-mechaniker/-in FR: Karosserie- und Fahrzeugbautechnik	X	X	X	X		X[2]		X				ST		LFK ab 2. Abj. lt. RdErl
163	Karosserie- und Fahrzeugbau-mechaniker/-in FR: Karosserieinstandhaltungstechnik	X	X	X	X		X[2]		X				ST		LFK ab 2. Abj. lt. RdErl
183	Konstruktionsmechaniker/in	X											HAL	Südverbund	Beschulung nur in MKL; ab 2. Abj. RFK Südverbund in MSH
185	Kraftfahrzeugmechatroniker/-in SP: Fahrzeugkommunikationstechnik														
186	Kraftfahrzeugmechatroniker/-in SP: Karosserietechnik	X	X	X	X			X[3]	X						LFK ab 3. Abj. lt. RdErl
189	Kraftfahrzeugmechatroniker/-in SP: Personenkraftwagentechnik	X	X	X	X				X						
190	Kraftfahrzeugmechatroniker/-in SP: System- und Hochvolttechnik	X	X	X	X		X[3]		X				ST		LFK ab 3. Abj. lt. RdErl
	Land- und Baumaschinenmechatroniker	X	X	X			X[1]		X				ST		LFK ab 1. Abj. lt. RdErl
194	Maler und Lackierer/-in FR: Gestaltung und Instandhaltung	X	X	X				X[1]	X				HAL, SK		RFK ab 1. Abj. lt. RdErl
198	Maschinen- und Anlagenführer/-in SP: Metall- und Kunststofftechnik	X	X						X						Beschulung in MKL, wenn keine eigene Klassenbildung möglich
201	Maurer/-in	X	X	X				X[2]	X				RB Süd		RFK ab 2. Abj. lt. RdErl
210	Metallbauer FR. Konstruktionstechnik	X													Beschulung in MKL, ab 2. Abj. an RFK an BbS SK
213	Metallbearbeiter/-in (Behinderten-Ausbildungsberuf)	X	X	X											neue Berufsbezeichnung siehe lfd. Nr. 93
219	Oberflächenbeschichter/-in	X							X				ST		ehem. RFK ab 1. Abj. sehr geringe Schülerzahlen; Beschulung 1. Abj. in MKL danach Abgabe
242	Servicekraft für Schutz und Sicherheit	X	X				X[1]		X				ST, SN		LFK ab 1. Abj. lt. RdErl; Vereinbarung MK ST und SN

254	Straßenbauer/-in	X	X					X[1]	X				HAL, SK, ABI, WB, DE-RO, BLK, MSH optional		RFK ab 1. Abj.; ab 3. Abj. LFK in BbS Stendal lt. RdErl
269	Tiefbaufacharbeiter/-in SP: Gleisbauarbeiten	X	X					X[2]	X				RB Süd		RFK ab 2. Abj. nur wenn Kl.-stärke erreicht wird, sonst Abgabe an LÜFK an BbS III MD lt. RdErl
270	Tiefbaufacharbeiter/-in SP: Kanalbauarbeiten	X	X				X[1]		X						Beschulung nur in MKL; ab 2. Abj. an LÜFK in TH (Gera)
273	Tiefbaufacharbeiter/-in SP: Straßenbauarbeiten	X	X					X[1]	X				HAL, SK, ABI, WB, DE-RO, BLK, MSH optional		RFK ab 1. Abj. lt. RdErl
283	Tischler/-in	X	X	X				X[1]	X				HAL, SK		RFK ab 1. Abj. lt. RdErl
285	Trockenbaumonteur	X													Beschulung in MKL, ab 2. Abj. an LFK BbS „Gutjahr“ Halle, ab 3. Abj. an LÜFK DD
287	Verfahrensmechaniker/-in für Beschichtungstechnik	X	X	X			X[1]		X				ST		LFK ab 1. Abj. lt. RdErl
313	Werkstoffprüfer/-in SP: Metalltechnik	X	X	X			X[1]		X				ST		LFK ab 1. Abj. lt. RdErl
319	Zerspanungsmechaniker	X													Beschulung in MKL, ab 2. Abj. an RFK an BbS SK
320	Zimmerer	X													Beschulung in MKL, ab 2. Abj. an LFK BbS WR
	Zweiradmechatroniker	X													Beschulung in MKL, ab 2. Abj. nach SN

5.1.2 Berufsbildende Schulen III „Johann Christoph von Dreyhaupt“ Halle

Standort:	Haus A: Dreyhauptstraße 1 / Haus B: Gutjahrstraße 1 06108 Halle (Saale)
Kurzcharakteristik:	Schulobjekt besteht aus zwei separaten angrenzenden Gebäuden unsanierter Altbau/ teilsanierter Altbau
Erreichbarkeit der Schule:	nächste Haltestelle Straßenbahn: Markt bzw. Hallmarkt – ca. 400 m (Fahrtakt aller 15 Minuten), direkte Anbindung an Bahnhof (15 Minuten)
Sicherung Sportunterricht:	Altbauturnhalle ca. 180 m² im Objekt, zusätzliche Nutzung umliegender Schulsporthallen und städtische Sporthalle; Entfernung zwischen Schule und Turnhalle 500 m bis 4.500 m
Nächster Sportplatz:	Turbine-Sportplatz; Entfernung ca. 2.000 m
Entfernung Wohnheim	ca. 4 km - Nutzung Straßenbahn möglich
Sicherung Schulprofil:	Folgende Fachräume mit entsprechender Ausstattung stehen zur Verfügung:

Haus A:

- 1 Lehrrestaurant
- 1 Lehrküche
- 1 Demonstrationskabinett Ernährung/Hauswirtschaft
- 2 Hauswirtschaftskabinette
- 5 allgemeine PC Kabinette
- 4 Kabinette Medientechnik
- 1 Druckraum
- 1 Fotolabor
- Zzgl. 7 allgemeine Unterrichtsräume

.....

Haus B:

- 2 allgemeine PC-Kabinette
- 1 Verkaufskabinett
- 2 Werkstätten Gestaltung
- Zzgl. 14 allgemeine Unterrichtsräume

Auslastung:

Gesamtbestand UR:	42 Unterrichtsräume
Kapazität bei 1,2 UR/ fiktiver Klasse:	35 Klassen
IST fiktive Klassen 2014/15:	31 Klassen
Auslastung 2014/15:	89%
Voraussichtliche fiktive Klassen 2025/26:	32 Klassen
Voraussichtliche Auslastung 2025/26:	91,5%

Bauzustandsanalyse

Haus A - Dreyhauptstraße 1

Allgemeine Objekteinschätzung	gut	mittel	schlecht	Bemerkung
Allgemeiner Zustand			x	
Allgemeine Hygiene- und Sanitärbereiche			x	
Wirtschaftlichkeit/ energetische Sanierung			x	
Turnhalle (im Gebäude)			x	
Brandschutz				mangelhaft
Barrierefreiheit				nicht gegeben

Haus B - Gutjahrstraße

Allgemeine Objekteinschätzung	gut	mittel	schlecht	Bemerkung
Allgemeiner Zustand	x			
Allgemeine Hygiene- und Sanitärbereiche		x		
Wirtschaftlichkeit/ energetische Sanierung		x		
Brandschutz				Grundsicherung
Barrierefreiheit				nicht gegeben

Struktur der BbS III Johann Christoph von Dreyhaupt Halle nach Berufsbereichen und Berufsgruppen (Stand 2015)

Berufsfeld	Berufsgruppe	
EHW - Ernährung und Hauswirtschaft	GAS	Gastronomie
	HAW	Hauswirtschaft
MDT - Medientechnik	MDT	Medientechnik
WIV - Wirtschaft und Verwaltung	BIR	Büro-, Industrie- und Reisedienstleistungen
	HAD	Handel
	LUV	Lager und Verkehr
	FRD	Finanz- und Rechtsdienstleistungen
	SEW	sonstiger Einzelberuf
OBB - Ohne Berufsbereich (sonstige)		

Schulentwicklungsplanung Berufsbildender Schulen

Mittel- und Langfristprognosen der Schülerzahlen

Schulträger: Stadt Halle (Saale)

Schule: Berufsbildende Schulen III „Johann Christoph von Dreyhaupt“ Halle
Dreyhauptstraße 1
06108 Halle (Saale)

Schul- Nr.: **563397**

	Schuljahr	Schulform								Σ Schüler Vollzeit-BbS	Schülerzahl insgesamt
		Berufsschule*		BVJ	BGJ	BFS	FS	FOS	FGYM		
		Schülerzahl	VZS								
IST	2014/15	1.131	452	0	15	76	0	39	0	130	582
Referenz	2015/16	1.139	456	0	15	76	0	39	0	130	586
Mittelfristige Prognose	2016/17	1.154	462	15	0	77	0	40	0	132	594
	2017/18	1.160	464	15	0	77	0	40	0	132	596
	2018/19	1.144	458	15	0	76	0	39	0	130	588
	2019/20	1.127	451	15	0	75	0	39	0	129	580
	2020/21	1.117	447	15	0	75	0	39	0	129	576
Langfristige Prognose	2021/22	1.115	446	15	0	74	0	38	0	127	573
	2022/23	1.116	446	15	0	75	0	39	0	129	575
	2023/24	1.122	449	15	0	75	0	39	0	129	578
	2024/25	1.130	452	15	0	76	0	39	0	130	582
	2025/26	1.141	456	15	0	76	0	39	0	130	586

* Gemäß § 4 Abs. 10 SEPL-VO 2014 entsprechen 2,5 SchülerInnen der Berufsschule einem/r Vollzeitschüler/In (VZS)

Die erforderliche Vollzeitschülerzahl wird langfristig nicht erreicht (Schülerzahl insgesamt). → Bestandsfähigkeit ohne Veränderungen langfristig nicht gegeben.

Darstellung geplanter Bildungsgänge im Planungszeitraum
Schulform: Vollzeitbildungsgänge

Schulträger: Stadt Halle (Saale)

Schulname: BbS III „Johann Christoph von Dreyhaupt“ Halle

Listen-Nummer	Schulform	Fachrichtung/Schwerpunkt	VBGüE	Planung des Bildungsgangs: Fortführung	Übernahme	Neueinführung	Wegfall	Einzugsbereich 1) 2)	Schulträger-vereinbarung Nr. der Anlage	Nachweis der Praktikums-plätze Nr. der Anlage	Bemerkungen
30	**Zwei- oder mehrjährige Berufsfachschule, die zu einem beruflichen Abschluss führt**	Gestaltungstechnische Assistenz SP: Grafik/Design	X	X				HAL, SK, BLK			
32		Gestaltungstechnische Assistenz SP: Mode/Design	X	X				HAL, SK			
42		Medientechnische Assistenz	X	X				HAL, SK, BLK, MSH			
53	**Einjährige Fachober-schule**	Gestaltung	X	X				HAL, SK, BLK, MSH			
58		Technik SP: Medientechnik	X	X				HAL, SK, BLK, MSH			

Darstellung geplanter Bildungsgänge im Planungszeitraum
Schulform: Berufsschule

Schulträger: Stadt Halle (Saale) **Schulname:** BbS III „Johann Christoph von Dreyhaupt“ Halle

Listen-Nummer	Berufsbezeichnung	Ausbildungsjahr				Fachklassen-status			Planung des Bildungsgangs				Einzugsbereich	Schulträger-vereinbarung	Bemerkungen
		1.	2.	3.	4.	LÜFK	LFK	RFK	Fortführung	Übernahme	Neueinführung	Wegfall	1) 2) 3) 4)	Nr. der Anlage	
73	Fachkraft für Kurier-, Express- und Postdienstleistungen	X	X				X[1]		X				ST, TH		LFK ab 1.Abj. lt. RdErl.
74	Fachkraft für Lagerlogistik	X	X	X				X[2]	X				HAL, MSH		RFK ab 2.Abj. lt. RdErl.
83	Fachkraft für Veranstaltungstechnik	X	X	X			X[1]		X				ST, SN		LFK ab 1.Abj. lt. RdErl.
87	Fachlagerist/-in	X	X						X				HAL		
88	Fachmann/-frau für Systemgastronomie	X	X	X				X[3]	X				RB Süd		RFK 3. Abj. lt. RdErl nur wenn Kl.-stärke erreicht wird (sonst LFK an BbS II MD)
145	Hotelfachmann/-frau	X	X	X				X[3]	X				HAL, SK optional		RFK ab 3. Abj. lt. RdErl. (Erweiterung Einzugs-bereich, wenn RFK in MSH bzw. DE nicht zustande kommen)
147	Immobilienkaufmann/-frau	X	X	X				X[1]	X				RB Süd		RFK ab 1.Abj. lt. RdErl.
165	Kauffrau/-mann im Einzelhandel	X	X	X					X				HAL		
168	Kauffrau/-mann im Groß- und Außenhandel	X	X	X				X[1]	X				HAL, MSH optional		RFK ab 1.Abj. lt. RdErl.
171	Kaufmann/-frau für Kurier-, Express- und Postdienstleistungen	X	X	X		X[1/2]			X				BB, SN, ST, TH		LÜFK ab 2. Abj. lt. RdErl.; Aufnahme ab 1. Abj. möglich

181	Koch/Köchin	X	X	X					X				HAL		
205	Mediengestalter/-in Digital und Print FR: Beratung und Planung	X	X	X			X[1]		X				ST		LFK ab 1.Abj. lt. RdErl.
206	Mediengestalter/-in Digital und Print FR: Gestaltung und Technik	X	X	X			X[1]		X				ST		LFK ab 1.Abj. lt. RdErl.
207	Mediengestalter/-in Digital und Print FR: Konzeption und Visualisierung	X	X	X			X[1]		X				ST		LFK ab 1.Abj. lt. RdErl.
235	Restaurantfachmann/-frau	X	X	X				X[3]	X				HAL, SK, BLK, MSH		RFK ab 3. Abj. lt. RdErl.
250	Sport- und Fitnesskaufmann/-frau	X	X	X			X[1]		X				ST		LFK ab 1.Abj. lt. RdErl.
251	Sportfachfrau/-mann	X	X	X		X			X				alle Bundesländer		LÜFK lt. Ergänzung zum RdErl. vom 18.05.2015
284	Tourismuskauffrau/-mann (für Privat- und Geschäftsreisen)	X	X	X				X[1]	X				RB Süd		RFK ab 1.Abj. lt. RdErl.
286	Veranstaltungskaufmann/-frau	X	X	X			X[1]		X				RB Süd		LFK ab 1.Abj. lt. RdErl.
298	Verkäufer/-in	X	X						X				HAL		

5.1.3 Berufsbildende Schulen IV „Friedrich List“ Halle

Hauptstandort: Haus 1	Charlottenstraße 15 06108 Halle (Saale)
Nebenstandort: Haus 2	Waisenhausring 13 06108 Halle (Saale)
	Entfernung zwischen Haupt- und Nebenstandort ca. 400 m - beide Standorte komplett und untereinander vernetzt. Auf Grund der territorialen Nähe werden beide Objekte als Einheit gesehen.
Kurzcharakteristik:	beide Schulgebäude sind Altbauten, saniert und erweitert mit Fördermitteln Beide Gebäude verfügen über einen Aufzug und sind behindertengeeignet.
Erreichbarkeit der Schule:	nächste Haltestelle Straßenbahn: Bahnhof – ca. 500 m Hauptstandort bzw. Haltestelle am Leipziger Turm – ca. 300 m Nebenstelle (Fahrtakt aller 15 Minuten), direkte Anbindung an Bahnhof (27 Minuten) und zentralen Busbahnhof sowie Marktplatz (zentraler Umstieg- 12 Minuten)
Sicherung Sportunterricht:	Sportunterricht wird an dem Nebenstandort gesichert (eine Zweifeld- Halle sowie eine Gymnastikhalle)
Nächster Sportplatz:	Einheit-Sportplatz; Entfernung ca. 3.500 m
Entfernung Wohnheim	ca. 5 km
Sicherung Schulprofil:	Folgende Fachräume mit entsprechender Ausstattung stehen zur Verfügung:

- 1 Fachunterrichtsraum Physik
- 1 Fachunterrichtsraum Chemie/Biologie
- 1 Fachunterrichtsraum Musik/Kunsterziehung
- 8 PC Kabinette (mit PC´s, Smartboards und Laptops)
- 3 Multifunktionsräume mit Smartboards und Laptops
- 1 CISCO- Labor
- 2 Räume als Ausbildungs-Call-Center
- 5 Räume für Trainingsfirmen
- 4 Räume Beratungs- und Kommunikationszentren
- Zzgl. 41 allgemeine Unterrichtsräume

Auslastung

Gesamtbestand UR:	67 Unterrichtsräume
Kapazität bei 1,2 UR/ fiktiver Klasse:	55 Klassen
IST fiktive Klassen 2014/15:	41 Klassen
Auslastung 2014/15:	75%

Voraussichtliche fiktive Klassen 2025/26: 53 Klassen

Voraussichtliche Klassen 2025/26: 96,4% (bei Zuführung von Ausbildungsberufen der BbS III entsprechend der Liste S. 55)

Bauzustandsanalyse

Haus 1 - Charlottenstraße

Allgemeine Objekteinschätzung	gut	mittel	schlecht	Bemerkung
Allgemeiner Zustand	x			
Allgemeine Hygiene- und Sanitärbereiche	x			
Wirtschaftlichkeit/ energetische Sanierung	x			
Turnhalle (separates Gebäude)	x			
Brandschutz				Grundsicherung
Barrierefreiheit				Aufzug vorhanden

Haus 2 - Waisenhausring

Allgemeine Objekteinschätzung	gut	mittel	schlecht	Bemerkung
Allgemeiner Zustand	x			
Allgemeine Hygiene- und Sanitärbereiche	x			
Wirtschaftlichkeit/ energetische Sanierung	x			
Turnhalle (separates Gebäude)	x			
Brandschutz				Grundsicherung
Barrierefreiheit				Aufzug vorhanden

Struktur der BbS IV „Friedrich List“ nach Berufsbereichen und Berufsgruppen (Stand 2015)

Berufsfeld	Berufsgruppe	
WIV - Wirtschaft und Verwaltung	BIR	Büro-, Industrie- und Reisedienstleistungen
	FRD	Finanz- und Rechtsdienstleistungen
	SEW	sonstiger Einzelberuf
	HAD	Handel
	LUV	Lager und Verkehr
OBB - Ohne Berufsbereich (sonstige)		

Schulentwicklungsplanung Berufsbildender Schulen

Mittel- und Langfristprognosen der Schülerzahlen

Schulträger: Stadt Halle (Saale)

Schule: Berufsbildende Schulen IV „Friedrich List" Halle
Charlottenstraße 15
06108 Halle (Saale)

Schul- Nr.: **561394**

	Schuljahr	Schulform								Σ Schüler Vollzeit-BbS	Schülerzahl insgesamt
		Berufsschule*		BVJ	BGJ	BFS	FS	FOS	FGYM		
		Schülerzahl	VZS								
IST	2014/15	1.412	565	0	0	71	0	80	298	449	1.014
Referenz	2015/16	1.422	569	0	0	71	0	81	300	452	1.020
Mittelfristige Prognose	2016/17	1.440	576	0	0	72	0	82	304	457	1.033
	2017/18	1.448	579	0	0	72	0	82	305	460	1.039
	2018/19	1.428	571	0	0	71	0	81	301	453	1.025
	2019/20	1.407	563	0	0	70	0	80	297	447	1.010
	2020/21	1.394	558	0	0	70	0	79	294	443	1.000
Langfristige Prognose	2021/22	1.392	557	0	0	70	0	79	293	442	999
	2022/23	1.394	557	0	0	70	0	79	294	443	1.000
	2023/24	1.401	560	0	0	70	0	79	295	445	1.005
	2024/25	1.411	565	0	0	71	0	80	297	448	1.013
	2025/26	1.424	570	0	0	71	0	81	300	452	1.022

* Gemäß § 4 Abs. 10 SEPL-VO 2014 entsprechen 2,5 SchülerInnen der Berufsschule einem/r Vollzeitschüler/In (VZS)

Die erforderliche Vollzeitschülerzahl wird langfristig erreicht (Schülerzahl insgesamt). → **Bestandsfähigkeit langfristig gegeben.**

Darstellung geplanter Bildungsgänge im Planungszeitraum
Schulform: Vollzeitbildungsgänge

Schulträger: Stadt Halle (Saale) **Schulname:** BbS IV „Friedrich List" Halle

Listen-Nummer	Schulform	Fachrichtung/Schwerpunkt	VBGüE	Planung des Bildungsgangs				Einzugsbereich 1) 2)	Schulträger-vereinbarung Nr. der Anlage	Nachweis der Praktikums-plätze Nr. der Anlage	Bemerkungen
				Fortführung	Übernahme	Neueinführung	Wegfall				
38	Zwei- oder mehr-jährige Berufsfach-schule, die zu einem beruflichen Abschluss führt	Kaufmännische Assistenz SP: Informationsverarbeitung	X	X				HAL, SK optional, MSH	Südverbund		
39		Kaufmännische Assistenz SP: Fremdsprachen und Korrespondenz	X	X				HAL, SK, MSH, BLK	Südverbund		
61	Einjährige Fachober-schule	Wirtschaft und Verwaltung SP: Wirtschaft	X	X				HAL, SK optional, MSH	Südverbund		
72	Zwei-jährige Fachober-schule	Wirtschaft und Verwaltung SP: Wirtschaft	X	X				HAL, SK, MSH, BLK	Südverbund		
75	Fach-gymnasium	Gesundheit und Soziales		X							
76		Technik SP: Informationstechnik	X	X				HAL, SK, MSH, BLK	Südverbund		
78		Wirtschaft	X	X				HAL, SK optional, MSH optional	Südverbund		

Darstellung geplanter Bildungsgänge im Planungszeitraum
Schulform: Berufsschule

Schulträger: Stadt Halle (Saale) **Schulname:** BbS IV „Friedrich List" Halle

Listen-Nummer	Berufsbezeichnung	Ausbildungsjahr				Fachklassen-status			Planung des Bildungsgangs				Einzugsbereich	Schulträger-vereinbarung	Bemerkungen
		1.	2.	3.	4.	LÜFK	LFK	RFK	Fortführung	Übernahme	Neueinführung	Wegfall	1) 2) 3) 4)	Nr. der Anlage	
12	Automobilkaufmann/-frau	X	X	X				X[1]	X				RB Süd		RFK ab 1.Abj. lt. RdErl.
15	Bankkaufmann/-frau	X	X	X				X[1]	X				HAL, SK, MSH		RFK ab 1.Abj. lt. RdErl.
60	Fachangestellte/-r für Arbeitsmarktdienstleistungen	X	X	X			X[1]		X				ST		LFK ab 1.Abj. lt. RdErl.
152	Industriekaufmann/-frau	X	X	X					X				HAL		
154	Informatikkaufmann/-frau	X	X	X				X[1]	X				RB Süd		RFK ab 1.Abj. lt. RdErl.
155	Informations- und Telekommunikations-system-Kaufmann/-frau	X	X	X				X[1]	X				RB Süd		RFK ab 1.Abj. lt. RdErl.
170	Kaufmann/-frau für Dialogmarketing	X	X	X			X[3]	X[1]	X				RB Süd/ST		RFK ab 1.Abj. lt. RdErl., ggf. LFK ab 3. Abj. wenn keine Kl.-Bildung an BbS MD I
173	Kaufmann/-frau für Spedition und Logistikdienstleistung	X	X	X				X[1]	X				RB Süd		RFK ab 1.Abj. lt. RdErl.
175	Kaufmann/-frau für Versicherungen und Finanzen FR: Finanzberatung	X	X	X				X[1]	X				RB Süd		RFK ab 1.Abj. lt. RdErl.
176	Kaufmann/-frau für Versicherungen und Finanzen FR: Versicherung	X	X	X				X[1]	X				RB Süd		RFK ab 1.Abj. lt. RdErl.
234	Rechtsanwaltsfachangestellte/-r	X	X	X				X[1]	X				HAL, SK, BLK, MSH		RFK ab 1.Abj. lt. RdErl.
240	Servicefachkraft für Dialogmarketing	X	X					X[1]	X				RB Süd		RFK ab 1.Abj. lt. RdErl.

244	Sozialversicherungsfachangestellte/-r FR: Allgemeine Krankenversicherung	X	X	X				X[1]	X				RB Süd		RFK ab 1.Abj. lt. RdErl.
245	Sozialversicherungsfachangestellte/-r FR: Gesetzliche Rentenversicherung	X	X	X			X[1]		X				ST		LFK ab 1.Abj. lt. RdErl.
246	Sozialversicherungsfachangestellte/-r FR: Gesetzliche Unfallversicherung	X	X	X			X[1]		X				ST		LFK ab 1.Abj. lt. RdErl.
253	Steuerfachangestellte/-r	X	X	X				X[1]	X				RB Süd		RFK ab 1.Abj. lt. RdErl.
305	Verwaltungsfachangestellte/-r FR: Kommunalverwaltung	X	X	X				X[1]	X				HAL, MSH optional, SK optional		RFK ab 1.Abj. lt. RdErl.
306	Verwaltungsfachangestellte/-r FR: Landesverwaltung	X	X	X			X[1]		X				ST		LFK ab 1.Abj. lt. RdErl.

5.1.4 Berufsbildende Schule V Halle für Gesundheit, Körperpflege und Sozialpädagogik

Hauptstandort:	Rainstraße 19 06114 Halle (Saale)
Kurzcharakteristik:	Altbau unsaniert
Erreichbarkeit der Schule:	nächste Haltestelle Straßenbahn: Burg Giebichenstein ca. 300 m (Fahrtakt aller 15 Minuten), direkte Anbindung an Bahnhof (25 Minuten) und zentralen Busbahnhof sowie Marktplatz (zentraler Umstieg- 15 Minuten)
Sicherung Sportunterricht:	Schulsporthalle (1 Feld) am Objekt
Nächster Sportplatz:	Turbine-Sportplatz; Entfernung ca. 400 m
Entfernung Wohnheim	ca.4 km - Nutzung Straßenbahn mit Umsteigen möglich
Sicherung Schulprofil:	Folgende Fachräume mit entsprechender Ausstattung stehen zur Verfügung:

- 1 Fachunterrichtsraum Gymnastik
- 1 Lehrküche
- 2 Fachunterrichtsräume Kunst/Werken
- 2 Fachkabinette Musik/Spiel
- 1 Pflegekabinett
- 1 PC-Kabinett
- 1 Snoezelen Raum
- Zzgl. 12 allgemeine Unterrichtsräume

……

Außenstelle 1:	Klosterstraße 9 06108 Halle (Saale)
Entfernung zum Hauptstandort:	ca. 2,5 km
Kurzcharakteristik:	Altbau Komplettsanierung 2007/08
Erreichbarkeit der Schule:	nächste Haltestelle Straßenbahn: Kardinal-Albrecht-Straße ca. 300 m (Fahrtakt aller 15 Minuten), direkte Anbindung an Bahnhof (15 Minuten) oder Markt (5 Minuten)
Sicherung Sportunterricht:	zum Objekt gehört eine Schulsporthalle
Nächster Sportplatz:	Turbine-Sportplatz; Entfernung ca. 2 km
Sicherung Schulprofil:	Folgende Fachräume mit entsprechender Ausstattung stehen zur Verfügung:

- 1 Fachunterrichtsraum Hauswirtschaft
- 1 Fachraum Elektrotherapie Masseure
- 1 Fachraum Drogenkunde
- 1 Fachraum Werken

- 1 Fachkabinett Medizinische Fachangestellte
- 1 Fachkabinett Apothekenpraxis
- 2 Massagekabinette
- 2 Physiotherapiekabinette
- 1 Friseurkabinett
- 2 PC-Kabinette
- 1 PC Work-Group-Center
- 1 Gymnastikraum
- 1 Musikraum
- 1 Nassraum Masseure/ Physiotherapie
- 1 Snoezelen Raum
- 1 Lehrküche
- 1 Chemielabor
- 1 Galeniklabor
- Zzgl. 15 allgemeine Unterrichtsräume

……

Außenstelle 2:	Universitätsring 21 06108 Halle (Saale)
Entfernung zum Hauptstandort: Entfernung zur Außenstelle 1:	ca. 3 km ca. 800 m direkter Straßenbahnanschluss zwischen den Standorten
Kurzcharakteristik:	Altbau, saniert über Schulbauförderung
Erreichbarkeit der Schule	nächste Haltestelle Bus: Universitätsring ca. 400 m (Fahrtakt aller 15 Minuten); direkte Anbindung an Bahnhof (15 Minuten) oder Markt (5 Minuten)
Sicherung Sportunterricht:	zum Objekt gehört eine Schulsporthalle
Nächster Sportplatz:	Turbine-Sportplatz; Entfernung ca. 2,5 km
Sicherung Schulprofil:	Folgende Fachräume mit entsprechender Ausstattung stehen zur Verfügung:

- 1 Fachraum BVJ Wäschepflege
- 1 Fachpraxisraum häusliche Pflege
- 2 Fachpraxisräume Körperpflege/ Kosmetik
- 2 Fachpraxisräume Textiltechnik
- 2 Fachpraxisräume Gesundheit
- 1 Fachunterrichtsraum Körperpflege
- 1 Fachunterrichtsraum Ernährung Hauswirtschaft + Lehrküche
- 1 Fachunterrichtsraum Gesundheit
- 2 Fachunterrichtsräume Kunst/Musik
- 1 Sozialer Trainingsraum
- 1 Fachpraktiker Büro
- 1 Lernbüro
- 1 Praxis-Verkaufsraum
- 2 PC-Kabinette
- Zzgl. 10 allgemeine Unterrichtsräume

Auslastung

Gesamtbestand UR:	86 Unterrichtsräume	
Kapazität bei 1,2 UR/ fiktiver Klasse:	72 Klassen	
IST fiktive Klassen 2014/15:	63 Klassen	
Auslastung 2014/15:	88%	
Voraussichtliche fiktive Klassen 2025/26:	63 Klassen	
Voraussichtliche Klassen 2025/26:	112%	(bei Zuführung von Ausbildungsberufen der BbS III entsprechend der Liste S. 55)

Bauzustandsanalyse

Hauptstandort - Rainstraße

Allgemeine Objekteinschätzung	gut	mittel	schlecht	Bemerkung
Allgemeiner Zustand			x	
Allgemeine Hygiene- und Sanitärbereiche			x	
Wirtschaftlichkeit/ energetische Sanierung			x	
Turnhalle (im Gebäude)			x	
Brandschutz				mangelhaft
Barrierefreiheit				nicht gegeben

Außenstelle 1 - Klosterstraße

Allgemeine Objekteinschätzung	gut	mittel	schlecht	Bemerkung
Allgemeiner Zustand	x			
Allgemeine Hygiene- und Sanitärbereiche	x			
Wirtschaftlichkeit/ energetische Sanierung	x			
Turnhalle (im Gebäude)	x			
Brandschutz				Gemäß Bau-O LSA
Barrierefreiheit				nicht gegeben

Außenstelle 2 - Universitätsring

Allgemeine Objekteinschätzung	gut	mittel	schlecht	Bemerkung
Allgemeiner Zustand		x		
Allgemeine Hygiene- und Sanitärbereiche		x		
Wirtschaftlichkeit/ energetische Sanierung		x		
Turnhalle (im Gebäude)		x		
Brandschutz				mangelhaft
Barrierefreiheit				nicht gegeben

Struktur der BbS V Halle für Gesundheit, Körperpflege und Sozialpädagogik nach Berufsbereichen und Berufsgruppen (Stand 2015)

Berufsfeld	Berufsgruppe	
EHW - Ernährung und Hauswirtschaft	HAW	Hauswirtschaft
	GAS	Gastronomie
GPK - Gesundheit, Pflege und Körperpflege	GSW	Gesundheitswesen
	KPF	Körperpflege
	SEG	sonstiger Einzelberuf

Schulentwicklungsplanung Berufsbildender Schulen

Mittel- und Langfristprognosen der Schülerzahlen

Schulträger: Stadt Halle (Saale)

Schule: Berufsbildende Schulen V Halle (Saale) für Gesundheit, Körperpflege und Sozialpädagogik
Rainstraße 19
06114 Halle (Saale)

Schul- Nr.: **565395**

	Schuljahr	Schulform								Σ Schüler Vollzeit-BbS	Schülerzahl insgesamt
		Berufsschule*		BVJ	BGJ	BFS	FS	FOS	FGYM		
		Schülerzahl	VZS								
IST	2014/15	579	232	74	0	659	191	66	0	990	1.222
Referenz	2015/16	583	233	74	0	663	193	66	0	997	1.230
Mittelfristige Prognose	2016/17	590	236	75	0	672	195	67	0	1.010	1.246
	2017/18	593	237	76	0	675	196	68	0	1.015	1.252
	2018/19	585	234	75	0	666	194	67	0	1.001	1.235
	2019/20	577	231	73	0	656	191	66	0	986	1.217
	2020/21	571	229	73	0	650	189	65	0	977	1.206
Langfristige Prognose	2021/22	570	228	73	0	649	189	65	0	976	1.204
	2022/23	571	228	73	0	650	189	65	0	977	1.205
	2023/24	574	230	73	0	653	190	65	0	982	1.211
	2024/25	578	231	74	0	658	191	66	0	989	1.221
	2025/26	584	233	74	0	664	193	66	0	998	1.232

* Gemäß § 4 Abs. 10 SEPL-VO 2014 entsprechen 2,5 SchülerInnen der Berufsschule einem/r Vollzeitschüler/In (VZS)

Die erforderliche Vollzeitschülerzahl wird langfristig erreicht (Schülerzahl insgesamt). → **Bestandsfähigkeit langfristig gegeben.**

Darstellung geplanter Bildungsgänge im Planungszeitraum

Schulform: Vollzeitbildungsgänge

Schulträger: Stadt Halle (Saale) **Schulname:** BbS V Halle für Gesundheit, Körperpflege und Sozialpädagogik

Listen-Nummer	Schulform	Fachrichtung/Schwerpunkt	VBGüE	Planung des Bildungsgangs				Einzugsbereich	Schulträger-vereinbarung	Nachweis der Praktikums-plätze	Bemerkungen
				Fortführung	Übernahme	Neueinführung	Wegfall	1) 2)	Nr. der Anlage	Nr. der Anlage	
3	Berufsvor-bereitungsjahr	Ernährung und Hauswirtschaft		X				HAL			
6		Gesundheit, Pflege und Körperpflege		X				HAL			
9		Textiltechnik und Gestaltung (einschl. Leder und Mode)		X				HAL			
10		Wirtschaft und Verwaltung		X				HAL			
	Einjährige BFS, die zum beruflichen Abschluss führt										
13		Altenpflegehilfe		X				HAL, MSH optional	Südverbund		
	Zweijährige BFS ohne beruflichen Abschluss										
16		Sozialpflege				X		HAL			

25	**Zwei- oder mehrjährige Berufsfachschule, die zu einem beruflichen Abschluss führt**	Assistenz für Ernährung und Versorgung SP: Hauswirtschaft und Familienpflege		X				HAL			
40		Kinderpflege		X				HAL			
41		Kosmetik	X	X				HAL, SK optional			Änderung BbS-VO, § 37 (3)
43		Medizinische Dokumentationsassistenz	X	X				HAL, SK, MSH, BLK	Südverbund		
44		Sozialassistenz	X	X				HAL, SK, MSH	Südverbund		Antrag MSH auf eigene Klassenbildung
45	**Berufsfachschule für nichtärztliche Heilberufe**	Altenpflege	X	X				HAL, SK, MSH,	Südverbund		
48		Masseur und medizinischer Bademeister	X	X				HAL, SK, MSH, BLK	Südverbund		
49		Pharmazeutisch-technische Assistenz	X	X				HAL, SK, MSH, BLK	Südverbund		
50		Physiotherapie		X				HAL			
54	**Einjährige Fachober-schule**	Gesundheit und Soziales SP: Gesundheit		X				HAL			
55		Gesundheit und Soziales SP: Soziales		X				HAL			
64	**Zweijährige Fachober-schule**	Gesundheit und Soziales SP: Gesundheit		X				HAL			
65		Gesundheit und Soziales SP: Soziales		X				HAL			
94	**Fachschule**	Sozialwesen: FR: Sozialpädagogik - § 125 (3) Nr. 1		X				HAL, SK optional			neue VO in Erarbeitung
96		Sozialwesen: FR: Heilerziehungspflege	X	X				HAL, SK, MSH, BLK	Südverbund		neue VO in Erarbeitung

Darstellung geplanter Bildungsgänge im Planungszeitraum
Schulform: Berufsschule

Schulträger: Stadt Halle (Saale) **Schulname:** BbS V Halle für Gesundheit, Körperpflege und Sozialpädagogik

Listen-Nummer	Berufsbezeichnung	Ausbildungsjahr				Fachklassen-status			Planung des Bildungsgangs				Einzugsbereich	Schulträger-vereinbarung	Bemerkungen
		1.	2.	3.	4.	LÜFK	LFK	RFK	Fortführung	Übernahme	Neueinführung	Wegfall	1) 2) 3) 4)	Nr. der Anlage	
28	Fachpraktiker/-in Küche/ (Beikoch/Beiköchin) (Behinderten-Ausbildungsberuf)	X	X	X					X				HAL		
89	Fachpraktiker/-in für Bürokommunikation (Behinderten-Ausbildungsberuf)	X	X	X					X				HAL		
115	Friseur/-in	X	X	X				X[1]	X				HAL, SLK optional, SK optional		RFK ab 1. Abj. lt. RdErl
133	Hauswirtschaftstechnische Helfer/-in (Behinderten-Ausbildungsberuf)	X	X	X					X				HAL		
134	Helfer/-in im Gartenbau (Behinderten-Ausbildungsberuf)	X	X	X					X				HAL		
177	Kaufmann/-frau im Gesundheitswesen	X	X	X			X[1]		X				ST		LFK ab 1. Abj. lt. RdErl.
209	Medizinische/r Fachangestellte/r	X	X	X				X[1]	X				HAL, BLK, SK, MSH		RFK ab 1. Abj. lt. RdErl
227	Pharmazeutisch-kaufmännischer Angestellte/-r	X	X	X			X[1]		X				ST, TH		LFK ab 1. Abj. lt. RdErl. zzgl. TH gemäß bilateraler Vereinbarung
317	Zahnmedizinische/-r Fachangestellte/-r	X	X	X				X[1]	X				HAL, BLK, SK, MSH		RFK ab 1. Abj. lt. RdErl

318	Zahntechniker/-in	X	X	X				X[1]					RB Süd		RFK ab 1.Abj. lt. RdErl., ggf. LFK ab 1. Abj. wenn in MD keine Kl.-Bildung
	Fachkraft für Kindertagesstätten	X							X						Schulversuch des Landes ab 2015/16

5.2 Planungsvorhaben

Im Rahmen des Schulentwicklungsplanes der Stadt Halle (Saale) für die allgemeinbildenden Schulen für die Schuljahre 2014/15 bis 2018/19 (Stadtratsbeschluss Nr. V/2013/11910 vom 29.01.2014) in Verbindung mit der Ersten Fortschreibung des Schulentwicklungsplanes der Stadt Halle (Saale) für die Schuljahre 2014/15 bis 2018/19 (Stadtratsbeschluss Nummer V/2014/12788 vom 17.12.2014), wurden eine Reihe von Planvorhaben für die Entwicklung des allgemeinbildenden Schulnetzes beschlossen. Im Zuge der Umsetzung dieser Vorhaben ist es erforderlich, das Schul- und Standortnetz der Berufsbildenden Schulen in der Stadt Halle (Saale) zu verändern. Daraus ergeben sich die nachfolgenden Zielstellungen für die Schulentwicklungsplanung für die Berufsbildenden Schulen in der Stadt Halle (Saale) für das Schuljahr 2016/17 und die Folgejahre.

5.2.1 Auflösung der Außenstelle Gutjahrstraße der BbS „Gutjahr“ Halle

Die am Standort Gutjahrstraße vorgehaltenen Ausbildungsgänge werden an den Hauptstandort An der Schwimmhalle 3 übernommen und weitergeführt. Zur Sicherung des Schulbetriebes werden der BbS „Gutjahr“ Halle am Standort An der Schwimmhalle 3 zusätzliche Unterrichtsräume zur Verfügung gestellt. Diese Maßnahme wurde bereits mit Beginn des Schuljahres 2015/16 begonnen und im laufenden Schuljahr abgeschlossen.

5.2.2 Auflösung der BbS III „Johann Christoph von Dreyhaupt“ Halle

Entsprechend der beschlossenen und durch das Landesschulamt bestätigten, Schulentwicklungsplanung der Stadt Halle (Saale) für den Bereich der allgemeinbildenden Schulen wird mit Beginn des Schuljahres 2015/16 am Standort Oleariusstraße 7 ein neues Gymnasium eröffnet. Das neue Gymnasium wird beginnend mit der Klassenstufe 5 in den kommenden Jahren bis zur Klassenstufe 12 aufwachsen.
Zur Sicherung des räumlichen Bedarfes des neuen Gymnasiums wurde beschlossen, die BbS III Johann Christoph von Dreyhaupt Halle mit Beginn des Schuljahres 2017/18 an den Standort Carl-Schorlemmer-Ring 62/64 umzusetzen.

Der Beschluss zur Umsetzung der BbS III Johann Christoph von Dreyhaupt Halle an den neuen Standort ist aufzuheben und durch einen Beschluss zur Auflösung der BbS III Johann Christoph von Dreyhaupt Halle und Aufteilung der vorhandenen Bildungsgänge und Ausbildungsberufe auf die drei anderen Berufsbildenden Schulen der Stadt Halle (Saale) zu ersetzen.

Die Auflösung der BbS III „Johann Christoph von Dreyhaupt“ Halle soll mit Beendigung des Schuljahres 2016/17 erfolgen. Mit Beginn des Schuljahres 2017/18 werden die an der BbS III beschulten Ausbildungsberufe und Vollzeitbildungsgänge auf die weiteren drei Berufsbildenden Schulen der Stadt Halle (Saale) aufgeteilt und zugeordnet.

Die Veränderung der Beschlusslage ist erforderlich, da die BbS III „Johann Christoph von Dreyhaupt“ Halle nach der aktuellen Prognose der Schülerzahlen die geforderte Mindestschülerzahl von 600 Vollzeitschülern langfristig nicht erreichen wird. Eine Bestandssicherheit könnte nur durch Zuführung von SchülerInnen aus anderen Berufsbildenden Schulen der Stadt Halle (Saale) erfolgen.

Darüber hinaus ist die Finanzierung der notwendigen Herrichtung des neuen Schulstandortes der BbS III „Johann Christoph von Dreyhaupt“ Halle im erforderlichen Zeitrahmen nicht umsetzbar.

Schulentwicklungsplanung Berufsbildender Schulen

Schulträger: Stadt Halle (Saale)

Schule: Berufsbildende Schulen III „Johann Christoph von Dreyhaupt“ Halle
Dreyhauptstraße 1
06108 Halle (Saale)

Schul- Nr.: **563397**

Schuljahr	Schulform								Σ Schüler Vollzeit-BbS	Schülerzahl insgesamt
	Berufsschule		BVJ	BGJ	BFS	FS	FOS	FGYM		
	Schülerzahl	VZS								
2014/15	1.131	452	0	15	76	0	39	0	130	582
2015/16	1.139	456	0	15	76	0	39	0	130	586
2016/17	600	240	0	0	72	0	82	0	154	394
2017/18	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0

ZUORDNUNG DER GEPLANTEN BILDUNGSGÄNGE UND AUSBILDUNGSBERUFE

Ausbildungsberuf/Bildungsgang	Zuordnung ab 2017/18 an:	Schülerzahl 2014/15
BFS Gestaltungstechnische Assistenz SP: Grafik/Design	BbS „Gutjahr“ Halle	45
BFS Medientechnische Assistenz	BbS „Gutjahr“ Halle	30
Einjährige Fachoberschule - Gestaltung	BbS „Gutjahr“ Halle	24
Einjährige Fachoberschule – Technik SP: Medientechnik	BbS „Gutjahr“ Halle	15
Fachkraft für Lagerlogistik	BbS „Gutjahr“ Halle	73
Fachkraft für Veranstaltungstechnik	BbS „Gutjahr“ Halle	69
Fachlagerist/-in	BbS „Gutjahr“ Halle	44
Fachmann/Fachfrau für Systemgastronomie	BbS „Gutjahr“ Halle	21
Hotelfachmann/Hotelfachfrau	BbS „Gutjahr“ Halle	80
Koch/Köchin	BbS „Gutjahr“ Halle	75
Mediengestalter/-in Digital und Print alle Fachrichtungen	BbS „Gutjahr“ Halle	50
Restaurantfachmann/ Restaurantfachfrau	BbS „Gutjahr“ Halle	51
Fachkraft für Kurier-, Express- und Postdienstleistungen	BbS IV "Friedrich List" Halle	63
Immobilienkaufmann/-kauffrau	BbS IV "Friedrich List" Halle	104
Kaufmann/Kauffrau für Kurier-, Express- und Postdienstleistungen	BbS IV "Friedrich List" Halle	18
Kaufmann/Kauffrau im Einzelhandel	BbS IV "Friedrich List" Halle	121
Kaufmann/Kauffrau im Groß- und Außenhandel	BbS IV "Friedrich List" Halle	57
Tourismuskauffrau/-mann (für Privat- und Geschäftsreisen)	BbS IV "Friedrich List" Halle	30
Veranstaltungskaufmann/-kauffrau	BbS IV "Friedrich List" Halle	62
Verkäufer/-in	BbS IV "Friedrich List" Halle	144
Berufsgrundbildungsjahr Ernährung/Hauswirtschaft	Berufsbildende Schule V Halle für Gesundheit, Körperpflege und Sozialpädagogik **(Übergang in das BVJ)**	15
Sport- und Fitnesskaufmann/kauffrau	Berufsbildende Schule V Halle für Gesundheit, Körperpflege und Sozialpädagogik	43
Sportfachfrau/Sportfachmann	Berufsbildende Schule V Halle für Gesundheit, Körperpflege und Sozialpädagogik	26

Schulentwicklungsplanung Berufsbildender Schulen

Mittel- und Langfristprognosen der Schülerzahlen nach Auflösung der BbS III „Johann Christoph von Dreyhaupt“ Halle

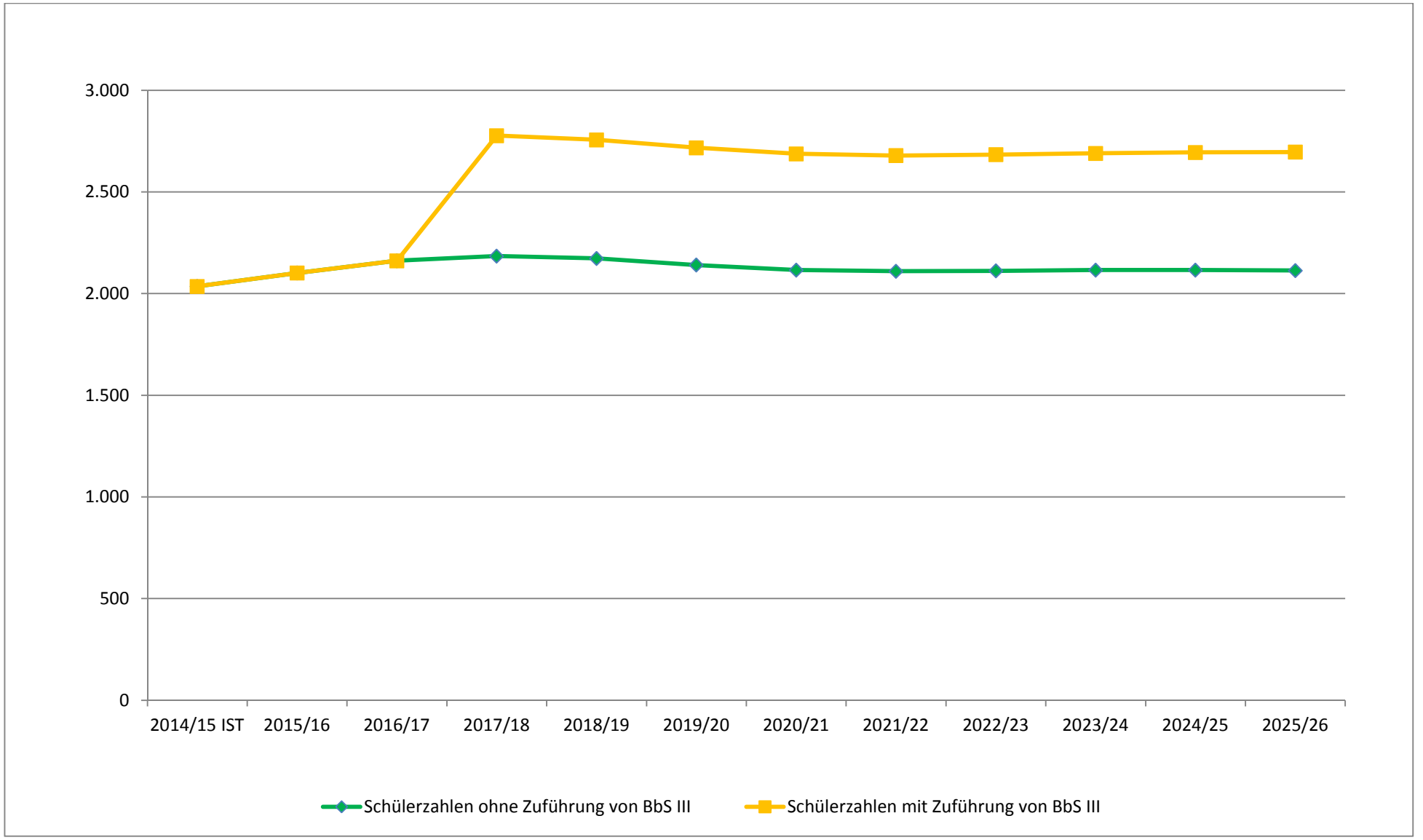
Schulträger: Stadt Halle (Saale)

Schule: Berufsbildende Schulen „Gutjahr" Halle
An der Schwimmhalle 3
06122 Halle (Saale)

Schul- Nr.: **563391**

Schuljahr	Schulform								Σ Schüler Vollzeit-BbS	Schülerzahl insgesamt
	Berufsschule		BVJ	BGJ	BFS	FS	FOS	FGYM		
	Schülerzahl	VZS								
2014/15	1.861	744	53	22	0	31	69	0	175	919
2015/16	1.921	768	55	23	0	32	71	0	181	949
2016/17	1.976	790	56	24	0	32	73	0	185	975
2017/18	2.472	989	81	0	77	32	114	0	305	1.294
2018/19	2.455	982	80	0	76	31	113	0	302	1.284
2019/20	2.419	967	80	0	75	31	112	0	299	1.267
2020/21	2.392	957	78	0	75	31	111	0	296	1.252
2021/22	2.386	954	78	0	74	31	110	0	294	1.248
2022/23	2.388	955	78	0	75	31	111	0	296	1.251
2023/24	2.394	958	78	0	75	31	111	0	296	1.253
2024/25	2.398	959	78	0	76	31	111	0	297	1.256
2025/26	2.400	960	78	0	76	31	111	0	297	1.257

Grafische Darstellung der Schülerzahlenentwicklung der BbS „Gutjahr“ Halle bei Auflösung der BbS III



Quelle: Stadt Halle (Saale), Sozialplanung

Darstellung geplanter Bildungsgänge im Planungszeitraum

Schulform: Vollzeitbildungsgänge

Schulträger: Stadt Halle (Saale) **Schulname:** BbS „Gutjahr" Halle **mit Zuführungen von BbS III**

Listen-Nummer	Schulform	Fachrichtung/Schwerpunkt	VBGüE	Planung des Bildungsgangs				Einzugsbereich 1) 2)	Schulträger-vereinbarung Nr. der Anlage	Nachweis der Praktikums-plätze Nr. der Anlage	Bemerkungen
				Fortführung	Übernahme	Neueinführung	Wegfall				
1	Berufsvor-bereitungs-jahr	Agrarwirtschaft		X				HAL			
2		Bautechnik		X				HAL			
4		Elektrotechnik		X				HAL			
5		Farbtechnik, Raumgestaltung und Oberflächentechnik		X				HAL			
7		Holztechnik		X				HAL			
8		Metalltechnik		X				HAL			
30	Zwei- oder mehrjährige Berufsfachschule, die zu einem beruflichen Abschluss führt	Gestaltungstechnische Assistenz SP: Grafik/Design	X		X			HAL, SK, BLK			Übernahme von BbS III
32		Gestaltungstechnische Assistenz SP: Mode/Design	X		X			HAL, SK			Übernahme von BbS III
42		Medientechnische Assistenz	X		X			HAL, SK, BLK, MSH	Südverbund		Übernahme von BbS III
53	Einjährige Fachober-schule	Gestaltung	X		X			HAL, SK, BLK, MSH			Übernahme von BbS III
56		Technik SP: Bautechnik	X	X				HAL, SK optional, MSH optional	Südverbund		
57		Technik SP: Elektrotechnik	X	X				HAL, SK, BLK	Südverbund		
58		Technik SP: Medientechnik	X		X			HAL, SK, BLK, MSH	Südverbund		Übernahme von BbS III
59		Technik SP: Metalltechnik		X				HAL	Südverbund		

66	**Zweijährige Fachoberschule**	Technik SP: Bautechnik	X	X				HAL, SK optional, MSH optional	Südverbund		
67		Technik SP: Elektrotechnik	X	X				HAL, SK, BLK	Südverbund		
70		Technik SP: Metalltechnik		X				HAL, SK, BLK	Südverbund		
82	**Fach-schule**	Bautechnik SP: Hochbau	X	X				HAL, SK, BLK, MSH	Südverbund		

Darstellung geplanter Bildungsgänge im Planungszeitraum

Schulform: Berufsschule

Schulträger: Stadt Halle (Saale) **Schulname:** BbS „Gutjahr" Halle **mit Zuführungen aus BbS III**

Listen-Nummer	**Berufsbezeichnung**	**Ausbildungsjahr**				**Fachklassen-status**			**Planung des Bildungsgangs**				**Einzugsbereich** 1) 2) 3) 4)	**Schulträger-vereinbarung** Nr. der Anlage	**Bemerkungen**
		1.	2.	3.	4.	LÜFK	LFK	RFK	Fortführung	Übernahme	Neueinführung	Wegfall			
1	Anlagenmechaniker/-in	X	X	X	X			X[2]	X				HAL, MSH, WB, ABI, DE-RO		RFK ab 2. Abj. lt. RdErl
2	Anlagenmechaniker/-in für Sanitär-, Heizungs- und Klimatechnik	X	X	X				X[1]	X				HAL, MSH optional, SK optional		RFK ab 1. Abj. lt. RdErl
4	Ausbaufacharbeiter/-in SP: Estricharbeiten	X													Beschulung in MKL, ab 2. Abj. an LÜFK in BY
7	Ausbaufacharbeiter/-in SP: Trockenbauarbeiten	X													Beschulung in MKL, ab 2. Abj. LFK an BbS „Gutjahr“ Halle ggf. ab 3. Abj. an LÜFK DD
9	Ausbaufacharbeiter/-in	X													Beschulung in MKL, ab

	SP: Zimmererarbeiten														2. Abj. an LFK BbS WR
20	Bauten- und Objektbeschichter/-in	X	X					X[1]	X				HAL, SK	Südverbund	RFK lt. Vereinbarung Südverbund; Beschulung nach MKL.-Erl.
21	Bauten- und Objektbeschichter/-in (gestreckte Ausbildung)	X	X	X					X				HAL		
24	Bauzeichner/-in SP: Architektur	X	X	X			X[1]		X				ST		LFK ab 1. Abj. lt. RdErl
25	Bauzeichner/-in SP: Ingenieurbau	X	X	X			X[1]		X				ST		LFK ab 1. Abj. lt. RdErl; ggf. ab. 3. Abj. LÜFK in SN (Chemnitz), wenn keine eigene Klassenbildung
26	Bauzeichner/-in SP: Tief-, Straßen- und Landschaftsbau	X	X				X[1]		X				ST		LFK ab 1. Abj. lt. RdErl; ab. 3. Abj. LÜFK in SN
32	Beton- und Stahlbetonbauer	X													Beschulung in MKL, ab 2. Abj. an LFK BbS III MD
43	Dachdecker/-in FR: Dach-, Wand- und Abdichtungstechnik	X	X	X				X[1]	X				RB Süd		RFK ab 1. Abj. lt. RdErl
46	Eisenbahner/-in im Betriebsdienst FR: Fahrweg	X	X	X			X[1]				X		SN		LFK ab 1. Abj. lt. Ergänzung zum RdErl. Vom 18.05.2015
47	Eisenbahner/-in im Betriebsdienst FR: Lokführer und Transport	X	X	X			X[1]		X				ST		LFK ab 1. Abj. lt. RdErl
50	Elektroniker/-in FR: Energie- und Gebäudetechnik	X	X	X	X			X[3]	X				HAL, SK optional		RFK ab 3. Abj. lt. RdErl
51	Elektroniker/-in FR: Informations-und Telekommunikationstechnik	X	X	X	X		X[3]		X				ST		LFK ab 3. Abj. lt. RdErl
53	Elektroniker/-in für Betriebstechnik	X	X	X	X			X[3]	X				HAL, SK optional		RFK ab 3. Abj. lt. RdErl
55	Elektroniker für Geräte und Systeme	X													Beschulung in MKL, ab 2. Abj. an LFK BbS III MD
59	Estrichleger	X													Beschulung in MKL, ab 2. Abj. an LÜFK in BY
67	Fachinformatiker/-in FR: Anwendungsentwicklung	X	X					X[1]	X				RB Süd		RFK bis 2. Abj., ab 3. Abj. LFK an BbS III MD lt. RdErl
68	Fachinformatiker/-in FR: Systemintegration	X	X	X				X[1]	X				RB Süd		RFK ab 1. Abj. lt. RdErl

74	Fachkraft für Lagerlogistik	X	X	X				X[2]	X				HAL, MSH		Übernahme von BbS III, RFK ab 2. Abj. lt. RdErl. wenn Kl.-bildung in MSH nicht möglich
76	Fachkraft für Metalltechnik SP: Konstruktionstechnik	X	(X)												Beschulung in MKL, ggf. ab 2. Abj. an RFK BbS SK oder BbS MSH
80	Fachkraft für Möbel-, Küchen- und Umzugsservice	X	X	X			X[1]		X				ST		LFK ab 1. Abj. lt. RdErl
82	Fachkraft für Schutz und Sicherheit	X	X	X			X[1]		X				ST, SN		LFK ab 1. Abj. lt. RdErl; Vereinbarung MK ST und SN
83	Fachkraft für Veranstaltungstechnik	X	X	X			X[1]		X				ST, SN		Übernahme von BbS III LFK ab 1. Abj. lt. RdErl.
87	Fachlagerist/-in	X	X						X				HAL		Übernahme von BbS III
88	Fachmann/Fachfrau für Systemgastronomie	X	X	X				X[3]	X				RB Süd		Übernahme von BbS III, RFK ab 3. Abj. Lt. RdErl. nur wenn Kl.-stärke erreicht, sonst LFK an BbS III MD
90	Fachpraktiker im Gebäudereinigerhandwerk (Behinderten-Ausbildungsberuf)	X	X												Sondergenehmigung zur Beschulung in MKL mit Gebäudereinigern möglich; jährliche Beantragung nötig
92	Fachpraktiker/-in für Holzverarbeitung Behinderten-Ausbildungsberuf	X	X	X					X						
93	Fachpraktiker/-in für Metallbau (Behinderten-Ausbildungsberuf)	X	X	X					X						
100	Fahrzeuglackierer/-in	X	X	X				X[1]	X				RB Süd		RFK ab 1. Abj. lt. RdErl nur wenn Kl.-stärke erreicht wird (sonst LFK an BbS III MD)
107	Feuerungs- und Schornsteinbauer	X													Beschulung in MKL, ab 2. Abj. an LÜFK in NW
123	Gebäudereiniger/-in	X	X	X				X[1]	X				RB Süd		RFK ab 1. Abj. lt. RdErl; ggf. MKL mit Fach-praktikerausbildung

131	Gleisbauer	X	X					X[2]	X						RFK ab 2. Abj nur wenn Kl.-stärke erreicht wird, sonst Abgabe an LÜFK an BbS III MD lt. RdErl
135	Hochbaufacharbeiter/-in SP: Beton- und Stahlbetonarbeiten	X													Beschulung in MKL, ab 2. Abj. an LFK BbS III MD
137	Hochbaufacharbeiter/-in SP: Maurerarbeiten	X	X					X[2]	X				RB Süd		RFK ab 2. Abj. lt. RdErl
138	Hochbaufacharbeiter SP: Feuerungs- und Schornsteinarbeiten	X													Beschulung in MKL, ab 2. Abj. an LÜFK in NW
141	Holzbearbeiter/-in (Behinderten-Ausbildungsberuf)														
142	Holzmechaniker/-in FR: Bauelemente, Holzpackmittel und Rahmen	X	X	X			X[3]		X				ST		LFK ab 3. Abj. lt. RdErl
143	Holzmechaniker/-in FR: Möbel und Innenausbau	X	X	X			X[3]		X				ST		LFK ab 3. Abj. lt. RdErl
145	Hotelfachmann/-frau	X	X	X				X[3]	X				HAL, SK optional		Übernahme vom BbS III, RFK ab 3. Abj. Lt. RdErl. (Erweiterung Einzug, wenn RFK in MSH bzw. DE nicht zustande kommen)
149	Industrieelektroniker FR: Geräte und Systeme	X													Beschulung in MKL, ab 2. Abj. an LFK BbS III MD
152	Industriemechaniker/-in	X	X	X				X[2]					HAL, MSH		RFK ab 2. Abj. lt. RdErl
157	Informations- und Telekommunikation-system-Elektroniker/-in	X	X	X				X[1]	X				RB Süd		RFK ab 1. Abj. lt. RdErl.
161	Kanalbauer	X							X						Beschulung nur in MKL; ab 2. Abj. an LÜFK in TH (Gera)
162	Karosserie- und Fahrzeugbau-mechaniker/-in FR: Karosserie- und Fahrzeugbautechnik	X	X	X	X		X[2]		X				ST		LFK ab 2. Abj. lt. RdErl
163	Karosserie- und Fahrzeugbaumechaniker/-in FR: Karosserieinstandhaltungstechnik	X	X	X	X		X[2]		X				ST		LFK ab 2. Abj. lt. RdErl

	Karosserie- und Fahrzeugbaumechaniker/-in FR: Karosserietechnik	X	X	X	X		X[3]		X				ST		LFK ab 3. Abj. lt. RdErl
181	Koch/Köchin	X	X	X					X				HAL		Übernahme von BbS III
183	Konstruktionsmechaniker/in	X							X				HAL	Südverbund	Beschulung nur in MKL; ab 2. Abj. RFK Südverbund in MSH
185	Kraftfahrzeugmechatroniker/-in SP: Fahrzeugkommunikationstechnik														
186	Kraftfahrzeugmechatroniker/-in SP: Karosserietechnik	X	X	X	X			X[3]	X						LFK ab 3. Abj. lt. RdErl.
189	Kraftfahrzeugmechatroniker/-in SP: Personenkraftwagentechnik	X	X	X	X				X						
190	Kraftfahrzeugmechatroniker/-in SP: System- und Hochvolttechnik	X	X	X	X		X[3]		X				ST		LFK ab 3. Abj. lt. RdErl
	Land- und Baumaschinenmechatroniker	X	X	X			X[1]		X				ST		LFK ab 1. Abj. lt. RdErl
194	Maler und Lackierer/-in FR: Gestaltung und Instandhaltung	X	X	X				X[1]	X				HAL, SK		RFK ab 1. Abj. lt. RdErl
198	Maschinen- und Anlagenführer/-in SP: Metall- und Kunststofftechnik	X	X						X						Beschulung in MKL, wenn keine eigene Klassenbildung möglich
201	Maurer/-in	X	X	X				X[2]	X				RB Süd		RFK ab 2. Abj. lt. RdErl
205	Mediengestalter/-in Digital und Print FR: Gestaltung und Technik	X	X	X			X[1]		X				ST		Übernahme von BbS III LFK ab 1. Abj. lt. RdErl
206	Mediengestalter/-in Digital und Print FR: Gestaltung und Technik	X	X	X			X[1]		X				ST		LFK ab 1.Abj. lt. RdErl.
207	Mediengestalter/-in Digital und Print FR: Konzeption und Visualisierung	X	X	X			X[1]		X				ST		LFK ab 1.Abj. lt. RdErl.
210	Metallbauer FR: Konstruktionstechnik	X													Beschulung in MKL, ab 2. Abj. an RFK an BbS SK
213	Metallbearbeiter/-in (Behinderten-Ausbildungsberuf)	X	X	X											

219	Oberflächenbeschichter/-in	X							X				ST		ehem. RFK ab 1. Abj. sehr geringe Schüler-zahlen Beschulung 1. Abj. In MKL danach Abgabe
235	Restaurantfachmann/-frau	X	X	X				X[3]	X				HAL, SK, BLK, MSH		Übernahme von BbS III, RFK ab 3. Abj. Lt. RdErl.
242	Servicekraft für Schutz und Sicherheit	X	X				X[1]		X				ST, SN		LFK ab 1. Abj. lt. RdErl; Vereinbarung MK ST und SN
254	Straßenbauer/-in	X	X					X[1]	X				HAL, SK, ABI, WB, DE-RO, BLK, MSH optional		RFK ab 1. Abj.; ab 3. Abj. LFK in BbS Stendal lt. RdErl
269	Tiefbaufacharbeiter/-in SP: Gleisbauarbeiten	X	X					X[2]	X				RB Süd		RFK ab 2. Abj nur wenn Kl.-stärke erreicht wird, sonst Abgabe an LÜFK an BbS III MD lt. RdErl
270	Tiefbaufacharbeiter/-in SP: Kanalbauarbeiten	X	X				X[1]		X						Beschulung nur in MKL; ab 2. Abj. an LÜFK in TH (Gera)
273	Tiefbaufacharbeiter/-in SP: Straßenbauarbeiten	X	X					X[1]	X				HAL, SK, ABI, WB, DE-RO, BLK, MSH optional		RFK ab 1. Abj. lt. RdErl
283	Tischler/-in	X	X	X				X[1]	X				HAL, SK		RFK ab 1. Abj. lt. RdErl
285	Trockenbaumonteur	X													Beschulung in MKL, ab 2. Abj. an LFK BbS „Gutjahr“ Halle, ab 3. Abj. an LÜFK DD
287	Verfahrensmechaniker/-in für Beschichtungstechnik	X	X	X			X[1]		X				ST		LFK ab 1. Abj. lt. RdErl
313	Werkstoffprüfer/-in SP: Metalltechnik	X	X	X			X[1]		X				ST		LFK ab 1. Abj. lt. RdErl
319	Zerspanungsmechaniker	X													Beschulung in MKL, ab 2. Abj. an RFK an BbS SK
320	Zimmerer	X													Beschulung in MKL, ab 2. Abj. an LFK BbS WR
	Zweiradmechatroniker	X													Beschulung in MKL, ab 2. Abj. nach SN

Schulentwicklungsplanung Berufsbildender Schulen

Mittel- und Langfristprognosen Schülerzahlen nach Auflösung der BbS III „Johann Christoph von Dreyhaupt“ Halle

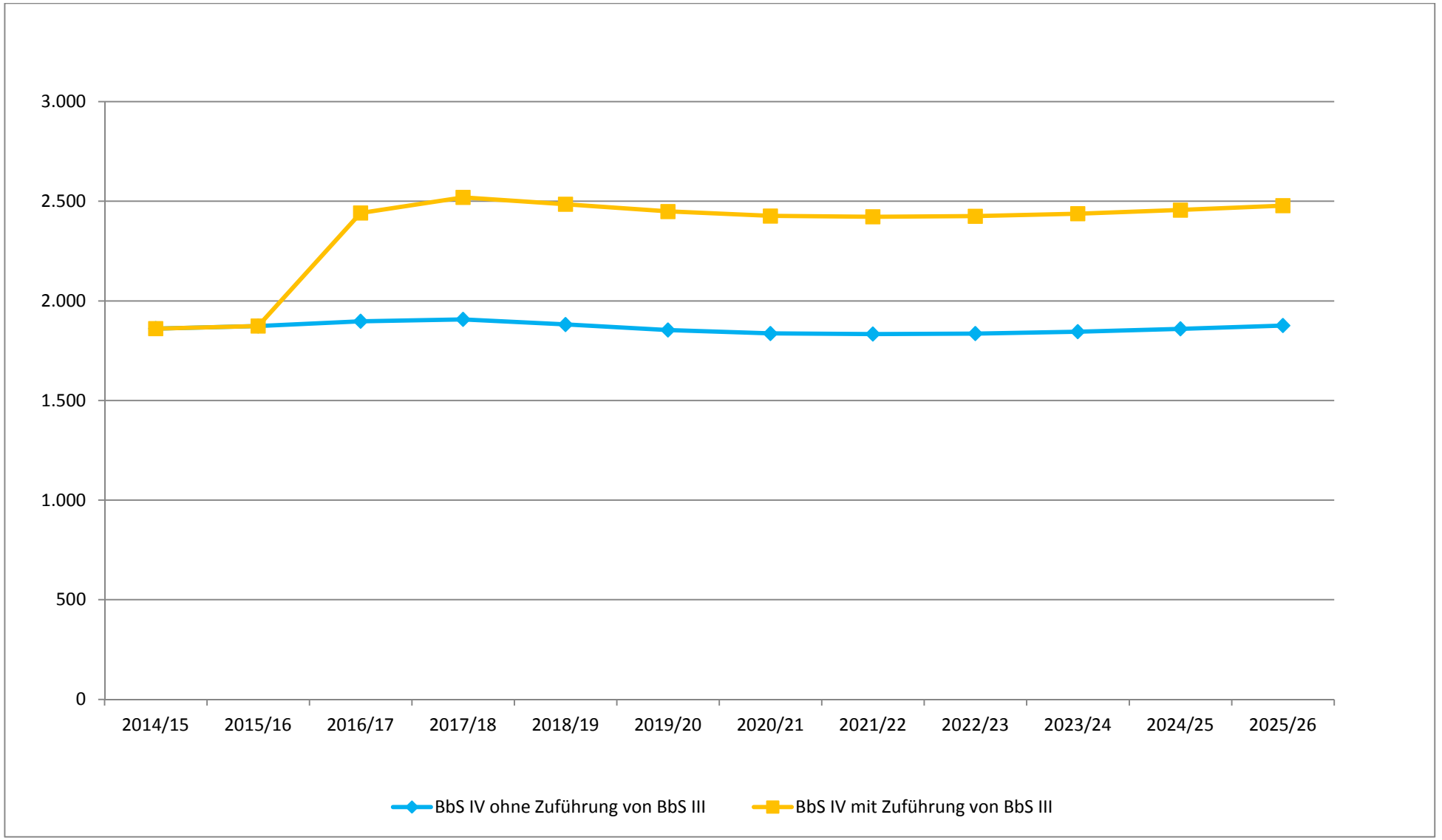
Schulträger: Stadt Halle
(Saale)

Schule: Berufsbildende Schulen IV „Friedrich List" Halle
Charlottenstraße 15
06108 Halle (Saale)

Schul- Nr.: **561394**

Schuljahr	Schulform								Σ Schüler Vollzeit-BbS	Schülerzahl insgesamt
	Berufsschule		BVJ	BGJ	BFS	FS	FOS	FGYM		
	Schülerzahl	VZS								
2014/15	1.412	565	0	0	71	0	80	298	449	1.014
2015/16	1.422	569	0	0	71	0	81	300	452	1.020
2016/17	2.052	821	0	0	72	0	82	304	457	1.278
2017/18	2.058	823	0	0	73	0	83	305	461	1.284
2018/19	2.030	812	0	0	72	0	82	301	455	1.267
2019/20	2.001	800	0	0	71	0	81	296	448	1.248
2020/21	1.982	793	0	0	70	0	80	294	444	1.237
2021/22	1.979	792	0	0	70	0	80	293	443	1.235
2022/23	1.982	793	0	0	70	0	80	293	443	1.236
2023/24	1.992	797	0	0	71	0	80	295	446	1.243
2024/25	2.007	803	0	0	71	0	81	297	449	1.252
2025/26	2.025	810	0	0	72	0	82	300	454	1.264

Grafische Darstellung der Schülerzahlenentwicklung der BbS IV „Friedrich List“ Halle bei Auflösung der BbS III



Quelle: Stadt Halle (Saale), Sozialplanung

Darstellung geplanter Bildungsgänge im Planungszeitraum
Schulform: Vollzeitbildungsgänge

Schulträger: Stadt Halle (Saale) **Schulname:** BbS IV „Friedrich List" Halle **mit Zuführungen aus BbS III**

Listen-Nummer	Schulform	Fachrichtung/Schwerpunkt	VBGüE	Planung des Bildungsgangs: Fortführung	Übernahme	Neueinführung	Wegfall	Einzugsbereich 1) 2)	Schulträger-vereinbarung Nr. der Anlage	Nachweis der Praktikumsplätze Nr. der Anlage	Bemerkungen
38	Zwei- oder mehrjährige Berufsfachschule, die zu einem beruflichen Abschluss führt	Kaufmännische Assistenz SP: Informationsverarbeitung	X	X				HAL, SK optional, MSH	Südverbund		
39		Kaufmännische Assistenz SP: Fremdsprachen und Korrespondenz	X	X				HAL, SK, MSH, BLK	Südverbund		
61	Einjährige Fachoberschule	Wirtschaft und Verwaltung SP: Wirtschaft	X	X				HAL, SK optional, MSH	Südverbund		
72	Zweijährige Fachoberschule	Wirtschaft und Verwaltung SP: Wirtschaft	X	X				HAL, SK, MSH, BLK	Südverbund		
75	Fachgymnasium	Gesundheit und Soziales		X							
76		Technik SP: Informationstechnik	X	X				HAL, SK, MSH, BLK	Südverbund		
78		Wirtschaft	X	X				HAL, SK optional, MSH optional	Südverbund		

Darstellung geplanter Bildungsgänge im Planungszeitraum

Schulform: Berufsschule

Schulträger: Stadt Halle (Saale) **Schulname:** BbS IV „Friedrich List" Halle **mit Zuführungen aus BbS III**

Listen-Nummer	Berufsbezeichnung	Ausbildungsjahr				Fachklassenstatus			Planung des Bildungsgangs				Einzugsbereich	Schulträgervereinbarung	Bemerkungen
		1.	2.	3.	4.	LÜFK	LFK	RFK	Fortführung	Übernahme	Neueinführung	Wegfall	1) 2) 3) 4)	Nr. der Anlage	
12	Automobilkaufmann/-frau	X	X	X				X[1]	X				RB Süd		RFK ab 1.Abj. lt. RdErl.
15	Bankkaufmann/-frau	X	X	X				X[1]	X				HAL, SK, MSH		RFK ab 1.Abj. lt. RdErl.
60	Fachangestellte/-r für Arbeitsmarktdienstleistungen	X	X	X			X[1]		X				ST		LFK ab 1.Abj. lt. RdErl.
73	Fachkraft für Kurier-, Express- und Postdienstleistungen	X	X				X[1]			X			ST, TH		Übernahme von BbS III LFK ab 1.Abj. lt. RdErl.
147	Immobilienkaufmann/-kauffrau	X	X	X				X[1]		X			RB Süd		Übernahme von BbS III RFK ab 1. Abj. lt. RdErl.
152	Industriekaufmann/-frau	X	X	X					X				HAL		
154	Informatikkaufmann/-frau	X	X	X				X[1]	X				RB Süd		RFK ab 1.Abj. lt. RdErl.
155	Informations- und Telekommunikations-systemkaufmann/-frau	X	X	X				X[1]	X				RB Süd		RFK ab 1.Abj. lt. RdErl.
165	Kaufmann/Kauffrau im Einzelhandel	X	X	X						X					Übernahme von BbS III
168	Kaufmann/Kauffrau im Groß- und Außenhandel	X	X	X				X[1]		X			HAL, MSH optional		Übernahme von BbS III RFK ab 1. Abj. RdErl.
170	Kaufmann/-frau für Dialogmarketing	X	X	X			X[3]	X[1]	X				RB Süd/ST		RFK ab 1.Abj. lt. RdErl., ggf. LFK ab 3. Abj. wenn keine Kl.-Bildung an BbS MD I
171	Kaufmann/Kauffrau für Kurier-, Express- und Postdienstleistungen	X	X	X		X[1/2]				X			BB, SN, ST, TH		Übernahme von BbS III LÜFK ab 2. Abj. lt. RdErl.; Aufnahme ab 1.Abj. möglich

173	Kaufmann/-frau für Spedition und Logistikdienstleistung	X	X	X				X[1]	X				RB Süd		RFK ab 1.Abj. lt. RdErl.
175	Kaufmann/-frau für Versicherungen und Finanzen FR: Finanzberatung	X	X	X				X[1]	X				RB Süd		RFK ab 1.Abj. lt. RdErl.
176	Kaufmann/-frau für Versicherungen und Finanzen FR: Versicherung	X	X	X				X[1]	X				RB Süd		RFK ab 1.Abj. lt. RdErl.
234	Rechtsanwaltsfachangestellte/-r	X	X	X				X[1]	X				HAL, SK, BLK, MSH		RFK ab 1.Abj. lt. RdErl.
240	Servicefachkraft für Dialogmarketing	X	X					X[1]	X				RB Süd		RFK ab 1.Abj. lt. RdErl.
244	Sozialversicherungsfachangestellte/-r FR: Allgemeine Krankenversicherung	X	X	X				X[1]	X				RB Süd		RFK ab 1.Abj. lt. RdErl.
245	Sozialversicherungsfachangestellte/-r FR: Gesetzliche Rentenversicherung	X	X	X			X[1]		X				ST		LFK ab 1.Abj. lt. RdErl.
246	Sozialversicherungsfachangestellte/-r FR: Gesetzliche Unfallversicherung	X	X	X			X[1]		X				ST		LFK ab 1.Abj. lt. RdErl.
253	Steuerfachangestellte/-r	X	X	X				X[1]	X				RB Süd		RFK ab 1.Abj. lt. RdErl.
284	Tourismuskauffrau/-mann (für Privat- und Geschäftsreisen)	X	X	X				X[1]		X			RB Süd		Übernahme von BbS III RFK ab 1.Abj. lt. RdErl. Antrag LFK ab 2015 ab BbS III Halle
286	Veranstaltungskaufmann/-kauffrau	X	X	X			X[1]			X			RB Süd		Übernahme von BbS III LFK ab 1. Abj. lt. RdErl.
298	Verkäufer/-in	X	X						X				HAL		Übernahme von BbS III
305	Verwaltungsfachangestellte/-r FR: Kommunalverwaltung	X	X	X				X[1]	X				HAL, MSH optional, SK optional		RFK ab 1.Abj. lt. RdErl.
306	Verwaltungsfachangestellte/-r FR: Landesverwaltung	X	X	X			X[1]		X				ST		LFK ab 1.Abj. lt. RdErl.

Schulentwicklungsplanung Berufsbildender Schulen

Mittel- und Langfristprognosen der Schülerzahlen nach Auflösung der BbS III „Johann Christoph von Dreyhaupt“ Halle

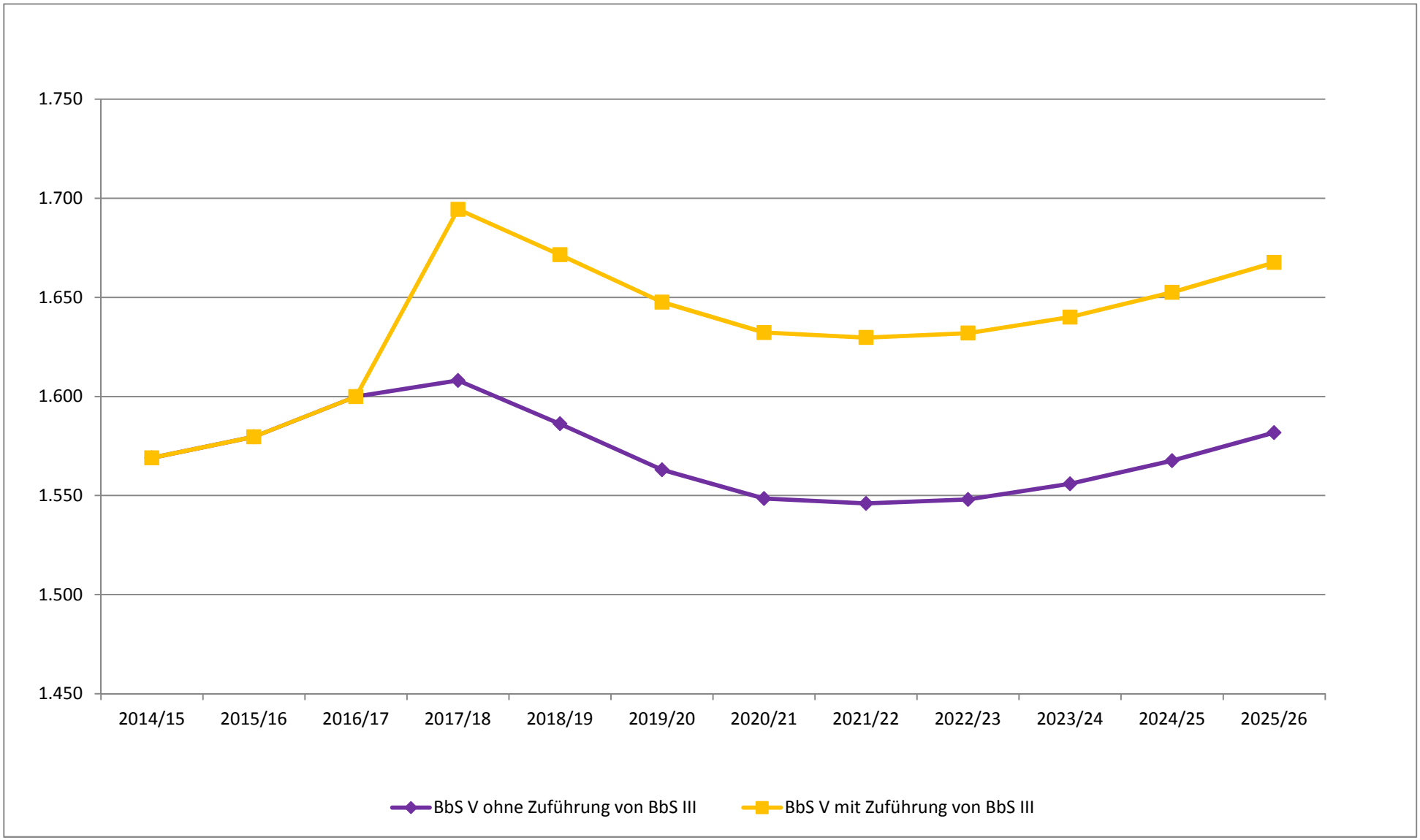
Schulträger: Stadt Halle (Saale)

Schule: Berufsbildende Schulen V Halle (Saale) für Gesundheit, Körperpflege und Sozialpädagogik
Rainstraße 19
06114 Halle (Saale)

Schul- Nr.: **565395**

Schuljahr	Schulform								Σ Schüler Vollzeit-BbS	Schülerzahl insgesamt
	Berufsschule*		BVJ	BGJ	BFS	FS	FOS	FGYM		
	Schülerzahl	VZS								
2014/15	579	232	74	0	659	191	66	0	990	1.222
2015/16	583	233	74	0	663	193	66	0	997	1.230
2016/17	590	236	75	0	672	195	67	0	1.010	1.246
2017/18	664	266	75	15	676	197	68	0	1.030	1.296
2018/19	655	262	74	15	667	194	67	0	1.016	1.278
2019/20	646	258	72	15	657	191	66	0	1.002	1.260
2020/21	640	256	72	15	651	189	65	0	992	1.248
2021/22	639	256	72	15	650	189	65	0	991	1.246
2022/23	640	256	72	15	651	189	65	0	992	1.248
2023/24	643	257	72	15	654	190	66	0	997	1.254
2024/25	648	259	73	15	659	192	66	0	1.005	1.264
2025/26	654	262	73	15	665	193	67	0	1.014	1.275

Grafische Darstellung der Schülerzahlenentwicklung der BbS V Halle für Gesundheit, Körperpflege und Sozialpädagogik bei Auflösung der BbS III



Quelle: Stadt Halle (Saale), Sozialplanung

Darstellung geplanter Bildungsgänge im Planungszeitraum
Schulform: Vollzeitbildungsgänge

Schulträger: Stadt Halle (Saale) **Schulname:** BbS V Halle für Gesundheit, Körperpflege und Sozialpädagogik

Listen-Nummer	Schulform	Fachrichtung/Schwerpunkt	VBGüE	Planung des Bildungsgangs: Fortführung	Übernahme	Neueinführung	Wegfall	Einzugsbereich 1) 2)	Schulträger-vereinbarung Nr. der Anlage	Nachweis der Praktikumsplätze Nr. der Anlage	Bemerkungen
3	Berufsvorbereitungsjahr	Ernährung und Hauswirtschaft		X				HAL			
6		Gesundheit, Pflege und Körperpflege		X				HAL			
9		Textiltechnik und Gestaltung (einschl. Leder und Mode)		X				HAL			
10		Wirtschaft und Verwaltung		X				HAL			
	Einjährige BFS, die zum beruflichen Abschluss führt										
13		Altenpflegehilfe		X				HAL, MSH optional	Südverbund		
	Zweijährige BFS ohne beruflichen Abschluss										
16		Sozialpflege				X		HAL			

25	**Zwei- oder mehrjährige Berufsfachschule, die zu einem beruflichen Abschluss führt**	Assistenz für Ernährung und Versorgung SP: Hauswirtschaft und Familienpflege		X				HAL			
40		Kinderpflege		X				HAL			
41		Kosmetik	X	X				HAL, MSH, SK optional			Änderung BbS-VO, § 37 (3)
43		Medizinische Dokumentationsassistenz	X	X				HAL, SK, MSH, BLK	Südverbund		
44		Sozialassistenz	X	X				HAL, SK, MSH	Südverbund		Antrag MSH auf eigene Klassenbildung
45	**Berufsfachschule für nichtärztliche Heilberufe**	Altenpflege	X	X				HAL, SK, MSH, BLK	Südverbund		
48		Masseur und medizinischer Bademeister	X	X				HAL, SK, MSH, BLK	Südverbund		
49		Pharmazeutisch-technische Assistenz	X	X				HAL, SK, MSH, BLK	Südverbund		
50		Physiotherapie		X				HAL			
54	**Einjährige Fachober-schule**	Gesundheit und Soziales SP: Gesundheit		X				HAL			
55		Gesundheit und Soziales SP: Soziales		X				HAL			
64	**Zweijährige Fachober-schule**	Gesundheit und Soziales SP: Gesundheit		X				HAL			
65		Gesundheit und Soziales SP: Soziales		X				HAL			
94	**Fachschule**	Sozialwesen: FR: Sozialpädagogik - § 125 (3) Nr. 1		X				HAL, SK optional			neue VO in Erarbeitung
96		Sozialwesen: FR: Heilerziehungspflege	X	X				HAL, SK, MSH, BLK	Südverbund		neue VO in Erarbeitung

Darstellung geplanter Bildungsgänge im Planungszeitraum

Schulform: Berufsschule

Schulträger: Stadt Halle (Saale)

Schulname: BbS V Halle für Gesundheit, Körperpflege und Sozialpädagogik
mit Zuführungen aus BbS III

Listen-Nummer	Berufsbezeichnung	Ausbildungsjahr				Fachklassen-status			Planung des Bildungsgangs				Einzugsbereich	Schulträger-vereinbarung	Bemerkungen
		1.	2.	3.	4.	LÜFK	LFK	RFK	Fortführung	Übernahme	Neueinführung	Wegfall	1) 2) 3) 4)	Nr. der Anlage	
28	Fachpraktiker/-in Küche/ (Beikoch/Beiköchin) (Behinderten-Ausbildungsberuf)	X	X	X					X				HAL		Klassenbildung entsprechend Bedarf AfA
89	Fachpraktiker/-in für Bürokommunikation (Behinderten-Ausbildungsberuf)	X	X	X					X				HAL		Klassenbildung entsprechend Bedarf AfA
115	Friseur/-in	X	X	X				X[1]	X				HAL, SLK optional, SK optional		RFK ab 1. Abj. lt. RdErl
133	Hauswirtschaftstechnische Helfer/-in (Behinderten-Ausbildungsberuf)	X	X	X					X				HAL		Klassenbildung entsprechend Bedarf AfA
134	Helfer/-in im Gartenbau (Behinderten-Ausbildungsberuf)	X	X	X					X				HAL		Klassenbildung entsprechend Bedarf AfA
177	Kaufmann/-frau im Gesundheitswesen	X	X	X			X[1]		X				ST		LFK ab 1. Abj. lt. RdErl.
209	Medizinische/r Fachangestellte/r	X	X	X				X[1]	X				HAL, BLK, SK, MSH		RFK ab 1. Abj. lt. RdErl
227	Pharmazeutisch-kaufmännischer Angestellte/-r	X	X	X			X[1]		X				ST, TH		LFK ab 1. Abj. lt. RdErl. zzgl. TH gemäß bilateraler Vereinbarung
250	Sport- und Fitnesskaufmann/kauffrau	X	X	X			X[1]			X			ST		Übernahme von BbS III LFK ab 1. Abj. Lt. RdErl.

251	Sportfachfrau/Sportfachmann	X	X	X		X				X			alle Bundesländer		Übernahme von BbS III LÜFK. lt. Ergänzung zum RdErl. vom 18.05.
317	Zahnmedizinische/-r Fachangestellte/-r	X	X	X				X[1]	X				HAL, BLK, SK, MSH		RFK ab 1. Abj. lt. RdErl
317	Zahntechniker/-in	X	X	X				X[1]					RB Süd		RFK ab 1.Abj. lt. RdErl., ggf. LFK ab 1. Abj. wenn keine Kl.-Bildung an BbS IV MD
	Fachkraft für Kindertagesstätten	X							X						Schulversuch des Landes ab 2015/16

5.2.3 Aufrechterhaltung des Planvorhabens „Freilenkung“ des Standortes Rainstraße 19 aus dem Schulentwicklungsplan BbS 2010

Brandschutzertüchtigung und Bautrockenlegung des Standortes Universitätsring 21 der BbS V Halle bis zum Beginn des Schuljahres 2017/18 erforderlich. Mit den Kapazitäten der Standorte Klosterstraße 9 und Universitätsring 21 ist das Ausbildungsprofil der BbS V ohne Einschränkungen an diesen beiden Standorten, bei gleichzeitiger Aufgabe des Standortes Rainstraße zu gewährleisten.

5.2.4 Fortführung und Weiterentwicklung der Ausbildungsprofile der BbS mit Stand Schuljahr 2015/16

Die Stadt beabsichtigt die Ausbildungsprofile (Ausbildungsberufe/ Bildungsgänge), die derzeit an den öffentlichen Berufsbildenden Schulen vorgehalten werden, mittel- und langfristig fortzuführen. Unter Berücksichtigung sich (über-)regional entwickelnder Bedarfe und neu konzipierter Ausbildungsberufe und Bildungsgänge sind die Ausbildungsprofile fortlaufend zu aktualisieren.
Mit Beginn des Schuljahres 2015/16 wird an der BbS V im Auftrag des Kultusministeriums und des Sozialministeriums ein Schulversuch zur Ausbildung von Fachkräften für Kindertageseinrichtungen durchgeführt. Bei erfolgreicher Umsetzung des Schulversuches beabsichtigt die Stadt Halle (Saale) diesen Ausbildungsberuf dauerhaft an der BbS V anzubieten.

6 Schulen in anderen Trägerschaften

6.1 Übersicht über Schulen und Ausbildungsrichtungen in freien Trägerschaften und in Trägerschaft außerhalb des Kultusministeriums

Übersicht über Schulen in freien Trägerschaften und in Trägerschaften außerhalb des Kultusministeriums, welche im Schuljahr 2014/15 im Planungsgebiet des Schulträgers Stadt Halle (Saale) als Ersatz- oder Ergänzungsschule im Bereich der Berufsbildenden Schulen tätig sind.

Bildungsträger	Anschrift	Schulform	Dauer in Jahren	Ausbildungsrichtung
BBI - Akademie für berufliche Bildung gGmbH	Ankerstraße 2 06108 Halle (Saale)	BFS	2	Freie Grafikschule Grafik/Design
		BFS	2	Gestaltungstechnische Assistenz SP: Mode/Design
		BFS	2	Gestaltungstechnische Assistenz SP: Grafik/Design
		FOS	1	Gestaltung
CELOOK Schulträger gGmbH	Grenzstraße 28 06112 Halle (Saale)	BFS	3	Altenpflege
		BFS	1	Altenpflegehilfe
		BFS	2	Kosmetik
		BFS	2	Medizinische Dokumentationsassistenz
		BFS	1	Sozialpflege
		BFS	2	Gestaltungstechnische Assistenz SP: Grafik/Design
		BFS	2	Gestaltungstechnische Assistenz SP: Medien/Kommunikation
		BFS	2	Sozialassistenz
Christliche Akademie für Gesundheits- und Pflegeberufe Halle gGmbH	Fährstraße 6 06114 Halle (Saale)	BFS	1	Gesundheits- und Krankenpflegehilfe
		BFS	3	Gesundheits- und Krankenpflege
		BFS	3	Gesundheits- und Kinderkrankenpflege
		BFS	1	Sozialpflege
		BFS	3	Altenpflege
DRK- Landesverband Sachsen-Anhalt e. V.	Niedersachsenplatz 4 06126 Halle (Saale)	BFS	3	Altenpflege
Europäisches Bildungswerk für Beruf und Gesellschaft Magdeburg gGmbH-EBG gGmbH	Gutenbergstraße 15 06112 Halle (Saale)	BFS	3	Altenpflege
		BFS	1	Altenpflegehilfe
		BFS	3	Ergotherapie
		FS	2	Heilerziehungspflege
		FS	1,5	Heilpädagogik
Euro Akademie	Willy- Brandt-Straße 57 06110 Halle (Saale)	BFS	1	Altenpflegehilfe
		BFS	3	Altenpflege
		BFS	2	Kinderpflege

		BFS	3	Physiotherapie
		BFS	2	Wirtschaftsassistenz - Fremdsprachen und Korrespondenz
		BFS	3	Wirtschaftsassistenz mit anschließendem Europa-Korrespondent/-in
		BFS	1	International Administration Manager ESA
		FS	3	Sozialwesen FR: Sozialpädagogik
		FS	2	Heilerziehungspflege
IWK - Institut für Weiterbildung in der Kranken- und Altenpflege gGmbH	Merseburger Straße 237 06130 Halle (Saale)	BFS	3	Altenpflege
		BFS	1	Altenpflegehilfe
		BFS	3	Ergotherapie
		BFS	3	Physiotherapie
		FS	1,5	Heilpädagogik
		FS	3	Sozialpädagogik
		FS	1	Motopädie
Landesrettungsschule der DRK und ASB Landesverbände Sachsen-Anhalt gGmbH	Schulhof 7-8 06126 Halle (Saale)	BFS	2	Rettungsassistenz
EMS & Medi-Z Halle GmbH Medizin. Ausbildungszentrum	Grenzstraße 28 06112 Halle (Saale)	BFS	2	Rettungsassistenz
		BFS	2,5	Masseur und med. Bademeister
		BFS	1	Altenpflegehilfe
Merkur-Akademie	Paracelsusstraße 5 06114 Halle (Saale)	BFS	2	Internationale Touristikassistenz
		BFS	2	Internationale Marketingassistenz
Universitätsklinikum der MLU Halle-Wittenberg Ausbildungszentrum für Gesundheitsfachberufe	Prof.-Friedrich-Hoffmann-Str. 1 06110 Halle (Saale)	BFS	3	Gesundheits- und Kinderkrankenpflege
		BFS	3	Geburtshilfe (Hebammen/Entbindungspfleger)
		BFS	3	Gesundheits- und Krankenpflege
		BFS	3	Medizinisch-technische Assistenz SP: Laboratoriumsmedizin
		BFS	3	Medizinisch-technische Assistenz SP: Funktionsdiagnostik
		BFS	3	Medizinisch-technische Assistenz SP: Radiologie
		BFS	3	Physiotherapie
		BFS	3	Logopädie
		BFS	3	Operationstechnische Assistenz
WBS TRAINING gGmbH	Franckestraße 15 06110 Halle	BFS	3	Altenpflege
		BFS	1	Altenpflegehilfe
		FS	3	Sozialpädagogik

Quelle: Ausbildungsstättenverzeichnis des Landes Sachsen-Anhalt

Die Bildungsträger **Institut für Psychologische Psychotherapieausbildung Halle (IPP Halle GmbH)** und **Mitteldeutsches Institut für Psychoanalyse Halle e.V. M.I.P** bilden jeweils die Ausbildungsrichtung **Ausbildung zum/r Psychologischen Psychotherapeuten/in (PPT) tiefenpsychologisch fundierte Psychotherapie und psychoanalytisch begründetes Verfahren** an, bei der es sich nicht um eine berufsbildende Schule handelt.

Gemäß § 1 der VO über Berufsbildende Schulen (BbS-VO), vom 20.07.2004 (GVBl. LSA Nr. 40/2004), gilt die VO nicht für Schulen für RettungsassistentInnen, Krankenpflegehilfen, Gesundheits-, Kranken- und Entbindungspflege.

6.2 Planungsvorhaben

Die anderen Bildungsträger beabsichtigen nach eigenen Angaben die Fortführung/ Neueinführung nachfolgender Bildungsgänge:

Bildungsträger	Fortführung/ Neueinführung
BBI - Akademie für berufliche Bildung gGmbH	• BFS Gestaltungstechnische Assistenz SP: Mode/Design • BFS Gestaltungstechnische Assistenz SP: Grafik/Design • FOS Gestaltung • BS „Kaufmann/-frau für Büromanagement“ • BS „Informatikkaufmann/-frau“ • BS „IT-System-Kaufmann/-frau“ • Ergänzungsschule „Freie Grafikschule“
CELOOK Schulträger gGmbH	Keine Angaben
Christliche Akademie für Gesundheits- und Pflegeberufe Halle gGmbH	• BFS Gesundheits- und Krankenpflege • BFS Gesundheits- und Kinderkrankenpflege • BFS Krankenpflegehilfe • BFS Altenpflege • BFS Sozialpflege
DRK- Landesverband Sachsen-Anhalt e. V.	• BSF Altenpflege
Europäisches Bildungswerk für Beruf und Gesellschaft Magdeburg gGmbH-EBG gGmbH	• BFS Ergotherapie • FS Erzieher • FS Heilerziehungspflege • FS Heilpädagogik
Euro Akademie	• BFS Altenpflegehilfe • BFS Altenpflege • BFS Physiotherapie • BFS Ergotherapie

	• FS Sozialpädagogik
IWK - Institut für Weiterbildung in der Kranken- und Altenpflege gGmbH	Keine Angaben
Landesrettungsschule der DRK und ASB Landesverbände Sachsen-Anhalt gGmbH	• Notfallsanitäter
EMS & Medi-Z Halle GmbH Medizin. Ausbildungszentrum	Keine Angaben
Merkur-Akademie	Keine Angaben
Universitätsklinikum der MLU Halle-Wittenberg Ausbildungszentrum für Gesundheitsfachberufe	• BFS Gesundheits- und Krankenpflege/ Gesundheits- und Kinderkrankenpflege • BFS Physiotherapie • BFS Medizinisch-technische Laboratoriumsassistenz • BFS Medizinisch-technische Radiologieassistenz • BFS Hebamme/ Geburtshilfe • BFS Logopädie • BFS Operationstechnische/ Anästhesietechnische Assistenz • BFS Medizinisch-technische Assistenz für Funktionsdiagnostik
WBS TRAINING gGmbH	• BFS Altenpflege • BFS Altenpflegehilfe • BFS Sozialassistenz • FS Sozialwesen

6.3 Sonstige Berufsbildende Schulen

Der Landkreis Saalekreis betreibt auf dem Territorium der Stadt Halle (Saale) eine Außenstelle der

Berufsbildende Schulen des Landkreises Saalekreis
Emil-Fischer-Straße 6-8
06237 Leuna.

Die Planungen für diesen

Schulstandort „Carl Wenzel“
Delitzscher Straße 45
06112 Halle (Saale)

erfolgen im Rahmen der Schulentwicklungsplanung des Landkreises Saalekreis.

Anlage 1:

Darstellung geplanter Bildungsgänge im Planungszeitraum (Gesamtübersicht)
Schulform: Vollzeitbildungsgänge

Schulträger: Stadt Halle (Saale)

Übersicht über die an den Berufsbildenden Schulen in Trägerschaft der Stadt Halle (Saale) geplanten und vorgehaltenen Bildungsgänge

Listen-Nummer	Schulform	Fachrichtung/Schwerpunkt	VBGüE	Planung des Bildungsgangs				Einzugsbereich	Schulträger-vereinbarung	Nachweis der Praktikums-plätze	Bemerkungen
				Fortführung	Übernahme	Neueinführung	Wegfall	1) 2)	Nr. der Anlage	Nr. der Anlage	
1	Berufsvorbereitungsjahr	Agrarwirtschaft		X				HAL			
2		Bautechnik		X				HAL			
3		Ernährung und Hauswirtschaft		X				HAL			
4		Elektrotechnik		X				HAL			
5		Farbtechnik, Raumgestaltung und Oberflächentechnik		X				HAL			
6		Gesundheit, Pflege und Körperpflege		X				HAL			
7		Holztechnik		X				HAL			
8		Metalltechnik		X				HAL			
9		Textiltechnik und Gestaltung (einschl. Leder und Mode)		X				HAL			
10		Wirtschaft und Verwaltung		X				HAL			

13	**Einjährige BFS, die zum beruflichen Abschluss führt**	Altenpflegehilfe		X				HAL, MSH optional	Südverbund		
16	**Zweijährige BFS ohne beruflichen Abschluss**	Sozialpflege				X		HAL			
25	**Zwei- oder mehrjährige Berufsfachschule, die zu einem beruflichen Abschluss führt**	Assistenz für Ernährung und Versorgung SP: Hauswirtschaft und Familienpflege		X				HAL			
30		Gestaltungstechnische Assistenz SP: Grafik/Design	X		X			HAL, SK, BLK			Übernahme von BbS III
32		Gestaltungstechnische Assistenz SP: Mode/Design	X		X			HAL, SK			Übernahme von BbS III
38		Kaufmännische Assistenz SP: Informationsverarbeitung	X	X				HAL, SK optional, MSH	Südverbund		
39		Kaufmännische Assistenz SP: Fremdsprachen und Korrespondenz	X	X				HAL, SK, MSH, BLK	Südverbund		
40		Kinderpflege		X				HAL			
41		Kosmetik	X	X				HAL, MSH, SK optional			Änderung BbS-VO, § 37
42		Medientechnische Assistenz	X		X			HAL, SK, BLK, MSH	Südverbund		
43		Medizinische Dokumentationsassistenz	X	X				HAL, SK, MSH, BLK			
44		Sozialassistenz	X	X				HAL, SK, MSH			Antrag MSH auf eigene Klassenbildung

45	**Berufsfachschule für nichtärztliche Heilberufe**	Altenpflege	X	X				HAL, SK, MSH, BLK	Südverbund		
48		Masseur und medizinischer Bademeister	X	X				HAL, SK, MSH, BLK	Südverbund		
49		Pharmazeutisch-technische Assistenz	X	X				HAL, SK, MSH, BLK	Südverbund		
50		Physiotherapie		X				HAL	Südverbund		
53	**Einjährige Fachoberschule**	Gestaltung	X		X			HAL, SK, BLK, MSH			
54		Gesundheit und Soziales SP: Gesundheit		X				HAL			
55		Gesundheit und Soziales SP: Soziales		X				HAL			
56		Technik SP: Bautechnik	X	X				HAL, SK optional, MSH optional	Südverbund		
57		Technik SP: Elektrotechnik	X	X				HAL, SK, BLK	Südverbund		
58		Technik SP: Medientechnik	X		X			HAL, SK, BLK, MSH	Südverbund		
59		Technik SP: Metalltechnik		X				HAL	Südverbund		
61		Wirtschaft und Verwaltung SP: Wirtschaft	X	X				HAL, SK optional, MSH	Südverbund		
64	**Zweijährige Fachoberschule**	Gesundheit und Soziales SP: Gesundheit		X				HAL			
65		Gesundheit und Soziales SP: Soziales		X				HAL			
66		Technik SP: Bautechnik	X	X				HAL, SK optional, MSH optional	Südverbund		
67		Technik SP: Elektrotechnik	X	X				HAL, SK, BLK	Südverbund		
70		Technik SP: Metalltechnik		X				HAL, SK, BLK	Südverbund		
72		Wirtschaft und Verwaltung SP: Wirtschaft	X	X				HAL, SK, MSH, BLK	Südverbund		
75	**Fachgymnasium**	Gesundheit und Soziales		X							
76		Technik SP: Informationstechnik	X	X				HAL, SK, MSH, BLK	Südverbund		
78		Wirtschaft	X	X				HAL, SK optional, MSH optional	Südverbund		

82	**Fachschule**	Bautechnik SP: Hochbau	X	X				HAL, SK, BLK, MSH	Südverbund		
94		Sozialwesen: FR: Sozialpädagogik - § 125 (3) Nr. 1		X				HAL, SK optional			neue VO in Bearbeitung
96		Sozialwesen: FR: Heilerziehungspflege	X	X				HAL, SK, MSH, BLK			neue VO in Bearbeitung

Darstellung geplanter Bildungsgänge im Planungszeitraum

Schulform: Berufsschule

Schulträger: Stadt Halle (Saale)

Übersicht über die an den Berufsbildenden Schulen in Trägerschaft der Stadt Halle (Saale) geplanten und vorgehaltenen Bildungsgänge

Listen-Nummer	**Berufsbezeichnung**	**Ausbildungsjahr**				**Fachklassen-status**			**Planung des Bildungsgangs**				**Einzugsbereich** 1) 2) 3) 4)	**Schulträger-vereinbarung** Nr. der Anlage	**Bemerkungen**
		1.	2.	3.	4.	LÜFK	LFK	RFK	Fortführung	Übernahme	Neueinführung	Wegfall			
1	Anlagenmechaniker/-in	X	X	X	X			X[2]	X				HAL, MSH, WB, ABI, DE-RO		RFK ab 2. Abj. lt. RdErl.
2	Anlagenmechaniker/-in für Sanitär-, Heizungs- und Klimatechnik	X	X	X				X[1]	X				HAL, MSH optional, SK optional		RFK ab 1. Abj. lt. RdErl.
4	Ausbaufacharbeiter/-in SP: Estricharbeiten	X													Beschulung in MKL, ab 2. Abj. an LÜFK in BY
7	Ausbaufacharbeiter/-in SP: Trockenbauarbeiten	X													Beschulung in MKL, ab 2. Abj. LFK an BbS „Gutjahr“ Halle ggf. ab 3. Abj. an LÜFK DD
9	Ausbaufacharbeiter/-in SP: Zimmererarbeiten	X													Beschulung in MKL, ab 2. Abj. an LFK BbS WR

12	Automobilkaufmann/-frau	X	X	X				X[1]	X				RB Süd		RFK ab 1.Abj. lt. RdErl.
15	Bankkaufmann/-frau	X	X	X				X[1]	X				HAL, SK, MSH		RFK ab 1.Abj. lt. RdErl.
20	Bauten- und Objektbeschichter/-in	X	X					X[1]	X				HAL, SK	Südverbund	RFK lt. Verein-barung Südverbund Beschulung nach Mischkl.-Erl.
21	Bauten- und Objektbeschichter/-in (gestreckte Ausbildung/Behinderten-Ausbildung)	X	X	X					X				HAL		
24	Bauzeichner/-in SP: Architektur	X	X	X			X[1]		X				ST		LFK ab 1. Abj. lt. RdErl.
25	Bauzeichner/-in SP: Ingenieurbau	X	X				X[1]		X				ST		LFK ab 1. Abj. lt. RdErl.; ab. 3. Abj. LÜFK in SN
26	Bauzeichner/-in SP: Tief-, Straßen- und Landschaftsbau	X	X				X[1]		X				ST		LFK ab 1. Abj. lt. RdErl.; ab. 3. Abj. LÜFK in SN
28	Fachpraktiker/-in Küche/ (Beikoch/Beiköchin) (Behinderten-Ausbildungsberuf)	X	X	X					X				HAL		Klassenbildung entsprechend Bedarf AfA
32	Beton- und Stahlbetonbauer	X													Beschulung in MKL, ab 2. Abj. an LFK BbS III MD
43	Dachdecker/-in FR: Dach-, Wand- und Abdichtungstechnik	X	X	X				X[1]	X				RB Süd		RFK ab 1. Abj. lt. RdErl.
46	Eisenbahner/-in im Betriebsdienst FR: Fahrweg	X	X	X			X[1]		X				ST		LFK ab 1. Abj. lt. Ergänzung zum RdErl. vom 18.0515
47	Eisenbahner/-in im Betriebsdienst FR: Lokführer und Transport	X	X	X			X[1]		X				ST		LFK ab 1. Abj. lt. RdErl.
50	Elektroniker/-in FR: Energie- und Gebäudetechnik	X	X	X	X			X[3]	X				HAL, SK optional		RFK ab 3. Abj. lt. RdErl.
51	Elektroniker/-in FR: Informations-und Telekommunikationstechnik	X	X	X	X		X[3]		X				ST		LFK ab 3. Abj. lt. RdErl.
53	Elektroniker/-in für Betriebstechnik	X	X	X	X			X[3]	X				HAL, SK optional		RFK ab 3. Abj. lt. RdErl.
55	Elektroniker für Geräte und Systeme	X													Beschulung in MKL, ab 2. Abj. an LFK BbS III MD

59	Estrichleger	X													Beschulung in MKL, ab 2. Abj. an LÜFK in BY
60	Fachangestellte/-r für Arbeitsmarktdienstleistungen	X	X	X			X[1]		X				ST		LFK ab 1.Abj. lt. RdErl.
67	Fachinformatiker/-in FR: Anwendungsentwicklung	X	X					X[1]	X				RB Süd		RFK bis 2. Abj., ab 3. Abj. LFK an BbS III MD lt. RdErl.
68	Fachinformatiker/-in FR: Systemintegration	X	X	X				X[1]	X				RB Süd		RFK ab 1. Abj. lt. RdErl.
73	Fachkraft für Kurier-, Express- und Postdienstleistungen	X	X				X[1]			X			ST, TH		LFK ab 1.Abj. lt. RdErl.
	Fachkraft für Kindertagesstätten	X							X						Schulversuch des Landes ab 2015/16
74	Fachkraft für Lagerlogistik	X	X	X				X[2]	X				HAL, MSH		RFK ab 2.Abj. lt. RdErl.
76	Fachkraft für Metalltechnik SP: Konstruktionstechnik	X	(X)												Beschulung in MKL, ggf. ab 2. Abj. an RFK BbS SK oder BbS MSH
80	Fachkraft für Möbel-, Küchen- und Umzugsservice	X	X	X			X[1]		X				ST		LFK ab 1. Abj. lt. RdErl.
82	Fachkraft für Schutz und Sicherheit	X	X	X			X[1]		X				ST, SN		LFK ab 1. Abj. lt. RdErl.; Vereinbarung MK ST und SN
83	Fachkraft für Veranstaltungstechnik	X	X	X			X[1]			X			ST, SN		LFK ab 1. Abj. lt. RdErl.
87	Fachlagerist/-in	X	X						X					HAL	
88	Fachmann/-frau für Systemgastronomie	X	X	X				X[3]	X				RB Süd		RFK 3. Abj. lt. RdErl nur wenn Kl.-stärke erreicht wird (sonst LFK an BbS II MD)
89	Fachpraktiker/-in für Bürokommunikation (Behinderten-Ausbildungsberuf)	X	X	X					X				HAL		Klassenbildung entsprechend Bedarf AfA

90	Fachpraktiker im Gebäudereinigerhandwerk (Behinderten-Ausbildungsberuf)	X	X												Sondergenehmigung zur Beschulung in MKL mit Gebäudereinigern möglich; jährliche Beantragung erforderlich
92	Fachpraktiker/-in für Holzverarbeitung Behinderten-Ausbildungsberuf	X	X	X					X						
93	Fachpraktiker/-in für Metallbau Behinderten-Ausbildungsberuf	X	X	X					X						
100	Fahrzeuglackierer/-in	X	X	X				X[1]	X				RB Süd		RFK ab 1. Abj. lt. RdErl. nur wenn Kl.-stärke erreicht wird (sonst LFK an BbS III MD)
107	Feuerungs- und Schornsteinbauer	X													Beschulung in MKL, ab 2. Abj. an LÜFK in NW
115	Friseur/-in	X	X	X				X[1]	X				HAL, SLK optional, SK optional		RFK ab 1. Abj. lt. RdErl.
123	Gebäudereiniger/-in	X	X	X				X[1]	X				RB Süd		RFK ab 1. Abj. lt. RdErl.
131	Gleisbauer	X	X					X[2]	X						RFK ab 2. Abj nur wenn Kl.-stärke erreicht wird, ab 3. Abj. LFK an BbS III MD lt. RdErl.
133	Hauswirtschaftstechnische Helfer/-in (Behinderten-Ausbildungsberuf)	X	X	X					X				HAL		Klassenbildung entsprechend Bedarf AfA
134	Helfer/-in im Gartenbau (Behinderten-Ausbildungsberuf)	X	X	X					X				HAL		Klassenbildung entsprechend Bedarf AfA
135	Hochbaufacharbeiter/-in SP: Beton- und Stahlbetonarbeiten	X													Beschulung in MKL, ab 2. Abj. an LFK BbS III MD
137	Hochbaufacharbeiter/-in SP: Maurerarbeiten	X	X					X[2]	X				RB Süd		RFK ab 2. Abj. lt. RdErl.

138	Hochbaufacharbeiter SP: Feuerungs- und Schornsteinarbeiten	X													Beschulung in MKL, ab 2. Abj. an LÜFK in NW
141	Holzbearbeiter/-in (Behinderten-Ausbildungsberuf)														
142	Holzmechaniker/-in FR: Bauelemente, Holzpackmittel und Rahmen	X	X	X			X[3]		X				ST		LFK ab 3. Abj. lt. RdErl.
143	Holzmechaniker/-in FR: Möbel und Innenausbau	X	X	X			X[3]		X				ST		LFK ab 3. Abj. lt. RdErl.
145	Hotelfachmann/-frau	X	X	X				X[3]	X				HAL, SK optional		RFK ab 3. Abj. lt. RdErl. (Erweiterung Einzugs-bereich, wenn RFK in MSH bzw. DE nicht zustande kommen)
147	Immobilienkaufmann/-kauffrau	X	X	X				X[1]		X					RFK ab 1. Abj. lt. RdErl.
149	Industrieelektroniker FR: Geräte und Systeme	X													Beschulung in MKL, ab 2. Abj. an LFK BbS III MD
151	Industriekaufmann/-frau	X	X	X					X						
152	Industriemechaniker/-in	X	X	X				X[2]					HAL, MSH		RFK ab 2. Abj. lt. RdErl.
154	Informatikkaufmann/-frau	X	X	X				X[1]	X				RB Süd		RFK ab 1.Abj. lt. RdErl.
155	Informations- und Telekommunikations-systemkaufmann/-frau	X	X	X				X	X				RB Süd		RFK ab 1.Abj. lt. RdErl.
157	Informations- und Telekommunikation-system-Elektroniker/-in	X	X	X				X[1]	X				RB Süd		RFK ab 1. Abj. lt. RdErl.
161	Kanalbauer	X	X				X[1]		X						Sonderregelung 2014/15 bis 2. Abj.; ab 3. Abj. LÜFK in TH
162	Karosserie- und Fahrzeugbau-mechaniker/-in FR: Karosserie- und Fahrzeugbautechnik	X	X	X	X		X[3]		X				ST		LFK ab 3. Abj. lt. RdErl.
163	Karosserie- und Fahrzeugbaumechaniker/-in FR: Karosserieinstandhaltungstechnik	X	X	X	X				X						

165	Kaufmann/Kauffrau im Einzelhandel	X	X	X						X					
168	Kaufmann/Kauffrau im Groß- und Außenhandel	X	X	X				X[1]		X			HAL, MSH optional		RFK ab 1. Abj. RdErl.
170	Kaufmann/-frau für Dialogmarketing	X	X	X			X[3]	X[1]	X				RB Süd/ST		RFK ab 1.Abj. lt. RdErl., ggf. LFK ab 3. Abj. wenn keine Kl.-Bildung an BbS MD I
171	Kaufmann/Kauffrau für Kurier-, Express- und Postdienstleistungen	X	X	X		X[1/2]				X			BB, SN, ST, TH		LÜFK ab 2. Abj. lt. RdErl.; Aufnahme ab 1.Abj. möglich
173	Kaufmann/-frau für Spedition und Logistikdienstleistung	X	X	X				X[1]	X				RB Süd		RFK ab 1.Abj. lt. RdErl.
175	Kaufmann/-frau für Versicherungen und Finanzen FR: Finanzberatung	X	X	X				X[1]	X				RB Süd		RFK ab 1.Abj. lt. RdErl.
176	Kaufmann/-frau für Versicherungen und Finanzen FR: Versicherung	X	X	X				X[1]	X				RB Süd		RFK ab 1.Abj. lt. RdErl.
177	Kaufmann/-frau im Gesundheitswesen	X	X	X			X[1]		X				ST		LFK ab 1. Abj. lt. RdErl.
181	Koch/Köchin	X	X	X					X					HAL	
183	Konstruktionsmechaniker/in	X							X				HAL, SK, BLK	Südverbund	ab 2. Abj. RFK Südverbund in MSH
185	Kraftfahrzeugmechatroniker/-in SP: Fahrzeugkommunikationstechnik														
186	Kraftfahrzeugmechatroniker/-in SP: Karosserietechnik	X	X	X	X				X						
189	Kraftfahrzeugmechatroniker/-in SP: Personenkraftwagentechnik	X	X	X	X				X						
190	Kraftfahrzeugmechatroniker/-in SP: System- und Hochvolttechnik	X	X	X	X		X[3]		X				ST		LFK ab 3. Abj. lt. RdErl.
	Land- und Baumaschinenmechatroniker	X	X	X			X[1]		X				ST		LFK ab 1. Abj. lt. RdErl.
194	Maler und Lackierer/-in FR: Gestaltung und Instandhaltung	X	X	X				X[1]	X				HAL, SK		RFK ab 1. Abj. lt. RdErl.
198	Maschinen- und Anlagenführer/-in SP: Metall- und Kunststofftechnik	X	X						X						
201	Maurer/-in	X	X	X				X[2]	X				RB Süd		RFK ab 2. Abj. lt. RdErl.

205	Mediengestalter/-in Digital und Print FR: Beratung und Planung	X	X	X			X[1]		X				ST		LFK ab 1.Abj. lt. RdErl.
206	Mediengestalter/-in Digital und Print FR: Gestaltung und Technik	X	X	X			X[1]		X				ST		LFK ab 1.Abj. lt. RdErl.
207	Mediengestalter/-in Digital und Print FR: Konzeption und Visualisierung	X	X	X			X[1]		X				ST		LFK ab 1.Abj. lt. RdErl.
209	Medizinische/r Fachangestellte/r	X	X	X				X[1]	X				HAL, BLK, SK, MSH		RFK ab 1. Abj. lt. RdErl.
210	Metallbauer FR. Konstruktionstechnik	X													Beschulung in MKL, ab 2. Abj. an RFK an BbS SK
213	Metallbearbeiter/-in (Behinderten-Ausbildungsberuf)	X	X	X											
219	Oberflächenbeschichter/-in	X							X				ST		ehem. RFK ab 1. Abj. sehr geringe Schüler-zahlen Beschulung 1. Abj. In Mischklasse danach Abgabe
227	Pharmazeutisch-kaufmännischer Angestellte/-r	X	X	X			X[1]		X				ST, TH		LFK ab 1. Abj. lt. RdErl. zzgl. TH gemäß bilateraler Vereinbarung
234	Rechtsanwaltsfachangestellte/-r	X	X	X				X[1]	X				HAL, SK, BLK, MSH		RFK ab 1.Abj. lt. RdErl.
235	Restaurantfachmann/-frau	X	X	X				X[3]	X				HAL, SK, BLK, MSH		RFK ab 3. Abj. lt. RdErl.
240	Servicefachkraft für Dialogmarketing	X	X					X[1]	X				RB Süd		RFK ab 1.Abj. lt. RdErl.
242	Servicekraft für Schutz und Sicherheit	X	X				X[1]		X				ST, SN		LFK ab 1. Abj. lt. RdErl; Vereinbarung MK ST und SN
244	Sozialversicherungsfachangestellte/-r FR: Allgemeine Krankenversicherung	X	X	X				X[1]	X				RB Süd		RFK ab 1.Abj. lt. RdErl.
245	Sozialversicherungsfachangestellte/-r FR: Gesetzliche Rentenversicherung	X	X	X			X[1]		X				ST		LFK ab 1.Abj. lt. RdErl.
246	Sozialversicherungsfachangestellte/-r FR: Gesetzliche Unfallversicherung	X	X	X			X[1]		X				ST		LFK ab 1.Abj. lt. RdErl.

250	Sport- und Fitnesskaufmann/-kauffrau	X	X	X			X[1]			X			ST		LFK ab 1. Abj. lt. RdErl.
251	Sportfachfrau/Sportfachmann	X	X	X		X				X			alle Bundesländer		LÜFK. lt. Ergänzung zum RdErl. vom 18.05.
253	Steuerfachangestellte/-r	X	X	X				X[1]	X				RB Süd		RFK ab 1.Abj. lt. RdErl.
254	Straßenbauer/-in	X	X					X[1]	X				HAL, SK, ABI, WB, DE-RO, BLK, MSH optional		RFK ab 1. Abj.; ab 3. Abj. LFK in BbS Stendal lt. RdErl.
269	Tiefbaufacharbeiter/-in SP: Gleisbauarbeiten	X	X					X[2]	X						RFK ab 2. Abj nur wenn Kl.-stärke erreicht wird, ab 3. Abj. LFK an BbS III MD lt. RdErl.
270	Tiefbaufacharbeiter/-in SP: Kanalbauarbeiten	X	X				X[1]		X						Sonderregelung 2014/15 gemeinsame Beschulung mit Kanalbauer
273	Tiefbaufacharbeiter/-in SP: Straßenbauarbeiten	X	X					X[1]	X				HAL, SK, ABI, WB, DE-RO, BLK, MSH optional		RFK ab 1. Abj. lt. RdErl
283	Tischler/-in	X	X	X				X[1]	X				HAL, SK		RFK ab 1. Abj. lt. RdErl.
284	Tourismuskauffrau/-mann (für Privat- und Geschäftsreisen)	X	X	X				X[1]		X			RB Süd		RFK ab 1.Abj. lt. RdErl., Antrag LFK ab 2015 ab BbS III Halle
285	Trockenbaumonteur	X													Beschulung in MKL, ab 2. Abj. an LFK BbS „Gutjahr“ Halle, ab 3. Abj. an LÜFK DD
286	Veranstaltungskaufmann/-kauffrau	X	X	X			X[1]			X			RB Süd		LFK ab 1. Abj. lt. RdErl.
287	Verfahrensmechaniker/-in für Beschichtungstechnik	X	X	X			X[1]		X				ST		LFK ab 1. Abj. lt. RdErl.

298	Verkäufer/-in	X	X							X					
305	Verwaltungsfachangestellte/-r FR: Kommunalverwaltung	X	X	X				X[1]	X				HAL, MSH optional, SK optional		RFK ab 1.Abj. lt. RdErl.
306	Verwaltungsfachangestellte/-r FR: Landesverwaltung	X	X	X			X[1]		X				ST		LFK ab 1.Abj. lt. RdErl.
313	Werkstoffprüfer/-in SP: Metalltechnik	X	X	X			X[1]		X				ST		LFK ab 1. Abj. lt. RdErl.
317	Zahnmedizinische/-r Fachangestellte/-r	X	X	X				X[1]	X				HAL, BLK, SK, MSH		RFK ab 1. Abj. lt. RdErl.
318	Zahntechniker/-in	X	X	X				X[1]					RB Süd		RFK ab 1.Abj. lt. RdErl., ggf. LFK ab 1. Abj. wenn keine Kl.-Bildung an BbS IV MD
319	Zerspanungsmechaniker	X													Beschulung in MKL, ab 2. Abj. an RFK an BbS SK
320	Zimmerer	X													Beschulung in MKL, ab 2. Abj. an LFK BbS WR
	Zweiradmechatroniker	X													Beschulung in MKL, ab 2. Abj. nach SN